Katalog einer hervorragenden Sammlung

von

Gemälden und Aquarellen alter und neuzeitiger Meister Holzschnitzereien und Möbel Antiquitäten aller Art u.s. w.

darunter der künstlerische Nachlass des Düsseldorfer Malers Professor Wilhelm Sohn.



Versteigerung am 25. und 26. März 1908 durch

Ant. Creutzer vorm. M. Lempertz

AACHEN

KATALOG

einer

Bedeutenden Sammlung von Gemälden Aquarellen alter u. neuzeitiger Meister, hervorragender Folz-Skulpturen sowie Antiquitäten aller Art, Möbel und Einrichtungs-Gegenstände,

darunter

der künstlerische Nachlass des Düsseldorfer Malers Professor Wilh. Sohn.

Versteigerung zu Aachen

Mittwoch, den 25. und Donnerstag, den 26. März 1908, von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an im Weißen Saale der Erholungsgesellschaft, Friedrich Wilhelmplatz 7.

durch

Ant. Creutzer, vorm. M. Lempertz.

Kunstauktionshaus und wissenschaftliches Antiquariat.

Verkaufs-Ordnung.

Mittwoch, den 25. März: Gemälde — Kupferstiche. Donnerstag, den 26. März: Kunstgegenstände.

Versteigerungs-Bedingungen.

Die Sammlung ist

Sonntag, Montag, Dienstag, den 22—24. März 1908 von morgens 10 bis nachmittags 6 Uhr im weißen Saale der Erholungsgesellschaft, Aachen, Friedrich-Wilhelm-Platz 7

zur Besichtigung ausgestellt.

Nur den mit Eintrittskarten oder Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung die größtmöglichste Vorsicht anempfohlen. Jeder hat für eventuell durch ihn angerichteten Schaden aufzukommen.

Der Verkauf geschieht gegen bare Zahlung.

Außer dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von zehn Prozent pro Nummer zu entrichten. Das geringste Gebot beträgt 50 Pfg. über 20 Mark = 1 Mark, über 100 Mark = 5 Mark, über 200 Mark = 10 Mark usw.

Da durch die Ausstellung vor der Versteigerung jedem Interessenten Gelegenheit geboten ist, die Objekte zu prüfen und auf ihren Zustand zu untersuchen, können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlag in keiner Weise berücksichtigt werden.

Der Versteigerer behält sich vor, von der Reihenfolge abzuweichen, Nummern zusammen zu ziehen und zu teilen.

Die Uebernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlag, die Aufbewahrung geschieht mit möglichster Vorsicht, jedoch auf Gefahr des Käufers.

Kaufaufträge werden von unterfertigter Firma streng reell übernommen.

Aachen, Elisabethstr. 4. Zelephon 425. Ant. Creutzer vorm. M. Lempertz.

Aachen 1908.

Buchdruckerei Emil Kloth & Johannes Brauckmann.

La flajart de lobleceux de l'école Troncaire Comprodans ceta vente ont figure à celle dels Colles de Baron Alengrocht van moylong - fact à Amsterdan au 1825 et tout de manoraire invitation.

Gemälde alter Meister.

Pieter van der Avont.

1600-1652.

1. — Christus als Gärtner, die knieende Magdalena segnend.

Leinwand, Höhe 38, Breite 54 cm.

Hendrik van Balen.

1560-1632.

2. — Ruhe auf der Flucht. Am Rande eines Waldes sitzt die Gottesmutter mit dem Jesusknaben auf dem Schoß, darum mehrere Engel. Im Hintergrund Joseph. Leinwand, Höhe 80, Breite 88 cm.

Jan Frans van Bredael.

1686—1750,

3. — Aufbruch zur Jagd. Im Vordergrund an einem Baumschlag die Jagdgesellschaft zu Pferd und zu Fuß. Im Hintergrund vor einer Bergkette ein Dorf.

Holz, Höhe 34, Breite 37 cm.

Adrian Brouwer.

1608-1640.

4. — Wirtshausscene. Beim Würfelspiel sind einige Bauern in Streit geraten. Einer derselben schwingt einen Bierkrug, während ihm sein Gegner einen Schlag gegen das Knie versetzt. Ein dritter sucht dem Streit Einhalt zu tun.

Holz, Höhe 30, Breite 25 cm.

5. - Holländische Schänke. Um einen Tisch gruppiert zechende Männer und Frauen. In der bekannt derben Manier des Meisters.

Holz, Höhe 20, Breite 261/2 cm.

Jan Breughel d. Ae.

1568-1625.

6. — Gebirgslandschaft. Im Vordergrunde an einem Teiche ein angelnder Fischer Im Hintergrund weites Gebirge. Leinwand, Höhe 38, Breite 43 cm.

Pieter Breughel d. Ae.

1525—1568.

7. — Der Ueberfall. Im Vordergrunde an einem überbrückten Bache haben zwei Wegelagerer einen Mann und eine Frau überfallen. Im Hintergrund Wald und drei fliehende Gestalten.

Holz, Höhe 67, Breite 58 cm.

Pieter Claesz.

1610-1660.

8. — Stilleben. Auf einem Küchentisch ein Karpfen und mehrere Rüben, dahinter ein Kupferkessel. Rechts eine Flasche, zerlegtes Fleisch und ein Messer. Durch ein Fenster Ausblick auf bewölkten Himmel. Dunkler Hintergrund.

Leinwand, Höhe 66, Breite 74 cm.

Schule Correggio.

9. — Madonna mit Kind. In rotem Gewande fast en face, hält die Gottesmutter das nackte Jesuskindlein. Liebliches Bild. Leinwand, Höhe 64, Breite 52 cm.

Dirck Dalens d. Ae.

1600-1676.

10. — Hafen-Idyll. Im Vordergrund ziehen Fischer ihre Netze. Im Hintergrunde am jenseitigen Ufer Schiffe und eine befestigte Stadt am Abhange einer Bergkette. Links das offene Meer. Monogrammiert D. D.

Leinwand, Höhe 19, Breite 251/2 cm.

Balthasar Denner.

1685—1749.

11. — Porträt eines Bauern. Auf dem Kopf trägt er turbanartig ein Tuch; aus dem weiteingeschnittenen Gewand schaut ein Leinwandeinsatz heraus.

Leinwand, Höhe 50, Breite 40 cm.

Deutsche Schule.

- 12. Hlg. Mönch. In der Linken ein Kreuz tragend und mit der rechten Hand segnend. Oben rechts ein Wappen. Holz, Höhe 46, Breite 22 cm.
- 13. Hlg. Mönch. In weißem Gewande und dunklem Mantel in der Rechten einen Krückstock und in der linken Hand ein Gebetbuch tragend. Oben links ein Wappen. Gegenstück zu Vorigem. Holz, Höhe 46, Breite 22 cm.
- 14. Doppelbildnis der Churfürsten August und Christian I. zu Sachsen. Gürtelbilber in reichen Kostümen. Mit Inschrift. Holz, Höhe 22, Breite 32 cm.
- 15. Sibilla. Prophezeihung auf die unbefleckte Empfängnis Mariæ.

Leinwand, Höhe 76, Breite 60 cm.

Carlo Dolci.

1616-1686.

16. — Heilige Cäcilie. Fast en face blickt die Dargestellte andächtig sinnend vor sich hin. Ueber dem Kopftuch wird ein Heiligenschein sichtbar.

Holz, Höhe 41, Breite 33 cm.

Gerard Dou. (Dow.)

1613—1675.

17. — Der Einsiedler. Vor seiner, an einen mächtigen Felsen angebauten Hütte, sitzt auf einer Steinbank ein Mönch, in den Händen ein Buch haltend. Zu seinen Füßen liegen Früchte und Bücher. Im Hintergrund ein sich nahender Pater.

Holz, Höhe 641/2, Breite 48 cm.



137 P. E. Th. Rousseau.

Ant. van Dyck, (Schule).

18. — Porträt einer jungen Dame mit dunklem gelocktem Haar und in weißem Atlas-Kostüm. Origin. Rahmen. Leinwand. Höhe 60, Breite 46 cm.

Allart van Everdingen.

1621—1675.

19. — Gebirgslandschaft. Im Vordergrund eine Landstraße mit einem Bauerngefährt Im Hintergrund auf einer Anhöhe ein Schloß und schroffe Bergabhänge.

Leinwand, Höhe 47, Breite 39 cm.

Jan van Eyck. (Copie).

20. — Christus. Halbfigur in rotem Gewand mit Inschrift: † REX † REGUM †.
Holz, Höhe 38½, Breite 27½ cm.

Flämische Schule um 1530.

21. — Hohe Priester vor dem Altar. Dem Beschauer zugewandt steht der reich gekleidete hohe Priester und hat die Hände zum Segen erhoben. Neben dem weißbedeckten Altare in die Kirche tretende Leute. Dahinter ein goldener Sarkophag.

Holz, Höhe 50, Breite 25 cm.

Flämische Schule XVII. Jahrhundert.

- 22. Anbetung der Hirten. Entwurf zu einem Altargemälde.

 Leinwand, Höhe 85, Breite 60 cm.
- 23. Hlg. Familie. Die Gottesmutter hält das vor einer Brüstung stehende Jesuskind, welches seine Linke um ihren Hals geschlungen hat und mit der rechten Hand den hl. Joseph kost. Letzterer entnimmt einem auf der Brüstung stehenden Körbchen Blumen.

 Holz, Höhe 87, Breite 70 cm.
- 24. Hlg. Hieronymus in hübsch ausgestattetem, hohen Raume sitzend, stützt mit der Rechten sein Haupt und weist mit der linken Hand auf den vor ihm liegenden Totenschädel. Durch das abgerundete, geöffnete Fenster genießt man einen prächtigen Ausblick auf eine gebirgische Landschaft. Holz, Höhe 65, Breite 50 cm.
- 25. Anbetung der Hirten. In einem Stalle liegt auf weißen Tüchern in der Krippe das nackte Jesuskindlein, davor knieen betend Maria und die Hirten. Im Hintergrund Joseph. Durch die geöffnete Tür Ausblick auf eine Landschaft.

Holz, Höhe 38, Breite 29 cm.

- 26. Christus ist von der Last des Kreuzes gefallen. Station III. Christus liegt unter dem Kreuz. Während ihm ein Krieger mit einer Keule stößt, hilft ihm ein anderer das Kreuz heben. Leinwand, Höhe 36, Breite 31 cm.
- 27. Kreuztragung Christi. Station IV. Christus mit dem Kreuz, umgeben von Maria, Martha und zwei Kriegern. Leinwand, Höhe 36, Breite 31 cm.

Frans Franken d. J.

1581-1642.

28. — Christus im Hause des Simon. An weiß gedeckter und reich mit Speisen besetzter Tafel sitzen der Heiland und Simon mit anderen Gästen. Im Vordergrund ein Küchenraum. Kupfer. Höhe 38, Breite 32 cm.

Frans Franken d. J.

1581-1642.

- 29. Die Kreuzigung Christi. Christus inmitten der Schächer am Kreuz, zu seinen Füßen Maria, Magdalena, Johannes und andere. Rechts im Vordergrund ein junger römischer Hauptmann zu Pferde und links die um die Gewänder des Heilandes würfelnden Krieger. Im Vordergrund Zuschauer zu Fuß und zu Pferde. Bewölkter Himmel. Kupfer, Höhe 41½, Breite 32½ cm.
- 30. Christus Kranke heilend. Im Hintergrund weite Hallenarchitektur Figurenreiches Bild.

 Leinwand, Höhe 35, Breite 44 cm.
- 31. Christus den Lazarus auferweckend. Viel Volk umsteht das unter einem Felsen befindliche Grab, welchem Lazarus soeben entsteigt. Gegenstück zu Vorigem.

 Leinwand, Höhe 35, Breite 44 cm.

Jan Fyt.

1611—1661.

32. — Geflügel=Stilleben. Auf dunklem Hintergrund die Jagdbeute, eine Ente und Krammetsvogel.

Leinwand, Höhe 29, Breite 41 cm.

Jan van Goyen.

1596-1656.

33. — Die Maas bei Dortrecht. Rechts sieht man die Häuser der Stadt, überragt von der gothischen Kathedrale, links die Maas, belebt von Fahrzeugen. Fischer werfen im Vordergrund ihre Netze aus. Bezeichnet.

Holz, Höhe 24, Breite 35 cm.

- 34. Flußlandschaft. Links an erhöhtem Ufer ein Gehöft. Rechts ein weites Wasserbecken mit Fahrzeugen. Bezeichnet. Holz. Höhe 24, Breite 35 cm.
- 35. Flußlandschaft. Im Vordergrunde an einer Hafeneinfahrt ein Wachtturm mit Schlagbaum, der Fluß ist von Booten reich belebt. Im Hintergrunde die Türme einer Stadt und dahinter eine hohe Bergkette.

Leinwand, Höhe 36, Breite 45 cm.

36. — Marine. Im Vordergrunde einige Segelschiffe und ein bemanntes Boot, welches gegen die ziemlich hohen Wellen kämpft. Links im Hintergrund an der Küste ein Dorf. Bewölkter Himmel mit durchbrechenden Sonnenstrahlen.

Holz, Höhe 32, Breite 39 cm.

Cornelis de Heem.

1631-1695.

37. — Stilleben. Auf einem Tisch mit grüner Sammetdecke ein hohes Glas mit vergoldeter Montierung, darum in reicher Gruppierung, Trauben, Teller mit Austern, Krebse, Citronen etc. Bezeichnet, Leinwand, Höhe 50, Breite 65 cm.

Bartholomäus van der Helst.

1611-1670.

38. — Herrnporträt. In reicher Pracht mit Mühlsteinkragen und Spitzbart. Außerordentlich lebenswahres Porträt. Leinwand. Höhe 73, Breite 60 cm.

F. Herinckx.

XVIII. Jahrh.

39. — Väterliche Ermahnung. In einer Bauernstube an einem Tisch sitzt ein älterer Mann in blauer Kutte und erteilt seinem an der anderen Seite des Tisches trotzig dastehenden Sohn Ermahnungen. Auf dem Tische ein Buch. Bezeichnet und datiert 1792.

Holz, Höhe 53, Breite 47 cm.

Hans Holbein. (Copie.)

40. — Porträt. Aelterer Mann, Halbfigur in pelzverbrämtem Rock und langem rötlichen Bart und Kappe auf dem Kopf. Holz, Höhe 45, Breite 33 cm.

Schule Holbein.

41. — Porträt eines sächs. Kurfürsten. Brustbild mit langem Vollbart und in Pelzmantel. Auf dem Kopf trägt er ein Barett, welches mit Juwelen verziert ist. Die Rechte ruht auf einer Tischkante. Holz, Höhe 59, Breite 43 cm,

Melchior d' Hondecoeter.

1636—1695.

42. — Kücken an einem Napf. Drei prächtig ausgeführte Hühnchen umstehen einen leeren Napf, auf dem Boden liegen verstreut Federn.

Leinwand, Höhe 45, Breite 59 cm.

43. — Geflügelstück. In einem umgestülpten Korbe, dessen Boden fehlt, hat sich ein Taubenpaar eingenistet. Der Täubrich sitzt stolz auf dem Korb, davor eine junge Taube. Dunkler Hintergrund. Nettes, gut ausgeführtes Bild.

Leinwand, Höhe 52, Breite 54 cm.

Italienische Schule.

44. — Der hlg. Franziskus an einem Tisch sitzend, und zu dem im erscheinenden Jesusknaben aufblickend.

Leinwand, Höhe 72, Breite 58 cm.

Kölnische Schule um 1450.

45. — Madonna. Brustbild fast en face in blauem Gewande mit langherabwallendem lockigen Haar. Im Hintergrund geraffter roter Vorhang.

Holz, Höhe 28, Breite 19 cm.

Kölnische Schule um 1510.

46. — Ecce homo. Christus am Kreuz. Darunter die klagenden Anverwandten. Im Hintergrund Jerusalem. Bewölkter Himmel. Holz, Höhe 67, Breite 44 cm.

Gerard de Lairesse.

1641—1711.

47. — Herrnporträt. Brustbild mit Allonge Perücke in prächtigem Kostüm und umgeworfenem, blauen Mantel. Leinwand, Höhe 77, Breite 64 cm.

Nicolas de Largillière.

1656—1746.

- 48. Porträt der Maria Theresia, Kaiserin von Österreich. Lebensgroßes Kniestück in reichem Gewand und umgeworfenem Hermelin. Im Hintergrund Draperien.

 Leinwand. Höhe 140, Breite 107 cm.
- 49. Porträt eines Ritters in Rüstung mit umgeworfenem, roten Mantel und schwarzer Allongeperücke. Oval, Holz, Höhe 30, Breite 28 cm.

Jean Baptiste Pierre Lebrun.

1748—1813.

50. — Selbstporträt. (?) In rotem Gewand mit schwarzer Allongeperücke. Neben ihm, im dunklen Hintergrund gewahrt man eine Frauenfigur.

Leinwand, Höhe 96, Breite 74 cm.

Pietro Liberi.

1605—1687.

51. — Mit Seifenblasen spielende Kinder. Vor einem mit Blumen bedeckten Tisch stehen ein Mädchen und ein Knabe der in seiner Linken eine mit Seifenschaum gefüllte Muschel und mit der rechten Hand ein Röhrchen hält; das Mädchen greift nach einer Seifenblase. Leinwand, Höhe 87, Breite 74 cm.

Jan van Mabuse. (Copie).

52. — Porträt des Philipp le Beau. Halbfigur in prächtiger, reicher Kleidung. Holz, Höhe 45¹/₂, Breite 33 cm.

Meister von S. Severin.

53. — Die Trauung im Kerker. Vor dem knienden Brautpaar steht der einen Heiligenschein tragende Geistliche. Hinter ihm sitzen allenthalben gefesselte Gefangene, im Hintergrund am Fenster der schlafende Wächter. Weiter rechts erblickt man durch ein offenes Tor die Geißelung Christi. Am Fuße des Bildes rechts das Wappen der Herren von Quadt zu Wickrath, sowie links dasjenige der Herren von Dreiborn zu Dreiborn, die dazwischen befindlich gewesenen Schriftzeichen stark verwischt.

Leinwand, Höhe 131, Breite 97 cm.

Äußerst interessantes Gemälde.

Hans Memling. (Copie).

54. — Porträt der Sibylla Sambetta. Halbfigur.

Holz, Höhe 41, Breite 28 cm.

55. — Selbstporträt Memlings. Halbfigur. Holz, Höhe 29, Breite 181/2 cm.

Willem van Mieris.

1662—1747.

56. — Dame mit dem Vogelbauer. In einer offenen Fensternische mit emporgezogener Portière steht eine Dame. Die rechte Hand stützt sie auf einen Vogelkäfig, während sie auf ihrer Linken einen Papagei hält.

Leinwand, Höhe 271/2, Breite 22 cm.

Jan Mienze Molenaer.

1610-1668.

57. — Wirtshaus Interieur. Um einen Tisch zwei Männer und eine Dirne, während der eine musiziert hat der andere das Mädchen umarmt. Im Hintergrund erscheint der Wirt, in der rechten Hand eine Flasche haltend.

Leinwand, Höhe 32, Breite 44 cm.

A. van der Neer.

1603—1677.

58. — Große Mondlandschaft. Brillantes Bild in der bekannten Art des Meisters.

Leinwand, Höhe 87, Breite 118 cm.

Niederländische Schule.

- 59. Calvarienberg. Umringt von zahlreichen Kriegern und Neugierigen ist man damit beschäftigt, das dritte Kreuz aufzurichten. Im Vordergrund ist die Gottesmutter ohnmächtig zusammengesunken. Im Hintergrund eine hohe Gebirgskette, rechts seitlich Jerusalem.

 Holz. Höhe 56, Breite 73 cm.
- 60. Geißelung Christi. In einer Halle ist Christus mit den Händen an eine Säule gefesselt und wird von drei Söltnern geschlagen. Holz, Höhe 71, Breite 54 cm.
- 61. Der Zinsgroschen. Jesus im Kreise seiner Jünger. Figurenreiches Bild. Achtkantig. Holz, Höhe 53, Breite 68 cm.
- 62. Schlachtdarstellung. Vor einer Stadtmauer ist ein heftiger Reiterkampf entbrannt, im Hintergrund sieht man die Türme der Stadt.

Holz, Höhe 40, Breite 49 cm.

- 63. Anbetung der hlg. drei Könige. Auf einem Thronsessel, zu dem mehrere Stufen hinanführen, sitzt die Gottesmutter, den sich vorbeugenden Jesusknaben auf dem Schoß haltend. Auf den Stufen die mit Geschenken reich beladenen, ehrfurchtsvoll knienden Weisen und Hirten.

 Leinwand, Höhe 122, Breite 94 cm.
- 64. Kreuzabnahme. Am Fuße des Kreuzes der von Engeln getragene fahle Leichnam Christi.

 Leinwand, Höhe 104, Breite 84 cm.
- 65. Flußlandschaft. Am linken Ufer eine Ruine vor welcher zwei Boote anlegen.
 Leinwand, Höhe 27, Breite 31 cm.
- 66. Blumenstück. Großes Blumenbouquet in Vase auf einem Tisch stehend. Undeutlich Monogrammiert. Leinwand, Höhe 89, Breite 73 cm.
- 67. Stilleben. Auf grün gedeckter Tafel malerisch gruppiert eine hohe Kanne, auf der dazu gehörigen Schale ein Schmuckkästchen, dahinter eine Plöte, ein Tintenfaß, Bücher und ein Cello. Dunkler Hintergrund mit gerafftem, roten Vorhang.

 Leinwand, Höhe 84, Breite 59 cm.
- 68. Blumenstück. Eine mit Feldblumen gefüllte Steinvase auf einem Steinsockel stehend.

 Holz, Höhe 37, Breite 26 cm.

Niederländische Schule.

69. — Blumenstück. Aehnlich. Gegenstück zu Vorigem.

Holz, Höhe 37, Breite 26 cm.

70. - Porträt einer Bäuerin in Nationaltracht.

Leinwand. Höhe 55, Breite 42 cm.

Oberdeutsche Schule.

XVII. Jahrh.

71. — Christus vor Pilatus von Söldnern geführt. Im Hintergrund stehen die Ankläger. Holz, Höhe 95½, Breite 78 cm.

Adrian van Ostade.

1610-1685.

72. — Mittagsruhe. Im Schatten einer mit Stroh gedeckten Scheune pflegen drei Bauern der Ruhe. Holz. Höhe 30, Breite 25 cm.

Paulus Potter.

1625—1654.

73. — Der Stier. Unter einer Eiche steht ein kraftstrotzender Stier. Weiter rückwärts lagert eine Viehherde, im Hintergrund ein Dorf.

Holz. Höhe 32, Breite 39 cm.

Jan Peeters.

1624—1677.

74. — Marine. Drei Segelschiffe sind in die gefährliche Nähe einiger Eisberge gekommen. Das mittlere treibt bereits als Wrack auf dem Wasser. Im Hintergrund weitere Schiffe. Leinwand, Höhe 80, Breite 100 cm.

Nicolas Poussin.

1593—1665.

75. — Landschaftsidyll. Abendbeleuchtung. Als Staffage auf einer Lichtung ein kosendes Paar.

Leinwand, Höhe 51, Breite 69 cm.

Salvator Rosa.

1615—1673.

76. — Italienische Gebirgslandschaft. Wild zerklüftetes Gebirge mit verstreuten Baumgruppen. Als Staffage mehrere Figuren.

Leinwand. Höhe 63, Breite 80 cm.

Rachel Ruijsch.

1664-1750.

77. — Blumenstück. Blumenbouquet in Vase auf einem Tisch stehend.

Leinwand, Höhe 40, Breite 26 cm.

David Ryckaert.

1615—1677.

78. — Der Wunderdoktor. Ein bärtiger Mann hält in der linken Hand eine Flasche und untersucht deren Inhalt. Vor ihm auf einem Tisch liegen Folianten und ein Globus. Im Hintergrund vor einem roten Vorhang wird eine alte Frau sichtbar. Holz, Höhe 50, Breite 39 cm.

P eter Snayers.

1593-1670.

79. — Schlacht=Darstellung. Das Fußvolk greift, aus dem Wald herausbrechend, ein Reitergeschwader an. Wild kämpfen die Reiter gegen das Fußvolk. Weiter rückwärts hügeliges Gelände mit einem Bauerngehöft, dahinter in der Ferne eine Stadt. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 72, Breite 115 cm.

Pieter Snijers.

1681—1752.

80. — Stilleben. Auf einem Tisch malerisch gruppiert Kürbis, Spargel, Rüben, Kohl, ein Zander und rechts hängend zwei Enten. Links ein Kupferkessel.

Leinwand, Höhe 90, Breite 130 cm.

made and the wild the François Snyders. In the manufacture of

1579—1657.

81. — Dame mit Fasan. In einer offenen Fensternische sitzt vor emporgezogener, roter Portière eine Dame, mit der hocherhobenen Hand einen Fasan haltend. Vor ihr liegen Rüben, weiter unten auf dem Gesimse ein Tongefäß mit Blumen und eine halbgefüllte Flasche. Links oben hängt ein kleiner Vogelkäfig. Im Hintergrund ein offenes Fenster.

Leinwand, Höhe 38, Breite 31 cm.

Spanische Schule.

82. — Zwei Pilger im Zwiegespräch. Rechts oben eine Mauer mit einem Vogelbauer. Charakteristisches, gut ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 55, Breite 42 cm.

David Teniers der Jüngere.

1610-1690.

83. — Landschaft. Baumgruppen umsäumen einen Wasserlauf. Rechts ein Weg mit zwei sich unterhaltenden Personen. In geschnitztem Holzrahmen.

Holz, Höhe 16, Breite 22 cm.

84. — Gebet. Eine Alte sitzt auf einem Stuhl und hat einen Rosenkranz in der Hand. Daneben eine Bank mit irdenen Töpfen. Holz, Höhe 19, Breite 14 cm.

Johann Heinr. Tischbein d. Ae.

1722-1789.

85. — Herrnporträt mit Allongeperücke. Brustbild.

Leinwand. Höhe 58, Breite 50 cm.

- 85a. Damenporträt. Brustbild in decolletierter Robe und barettartiger Kopfbedeckung Das dunkle, herabwallende Haar von einer blauen Schleife zusammengehalten. Pendant zu Vorigem.

 Leinwand. Höhe 56, Breite 47 cm.
- 86. Frauenporträt. Halbfigur einer Dame mit hoher gepuderter Frisur. Ueber das ausgeschnittene, mit Spitzen besetzte Kleid hat sie eine Pelzboa geworfen.

 Leinwand, Höhe 67, Breite 55 cm.

Theodor van Tulden. (Thulden).

1606-1676.

87. - Interieur. In einem durch Kerzenlicht erleuchteten Gemach drei reich kostümierte Damen um einen hohen Kandelaber sitzend und mit Handarbeiten beschäftigt. Rechts ein alter Mann in reichem Brokatkostüm an einem mit Büchern belegten Tisch. Costümlich wie colloristisch interessantes Bild dieses, nächst Jordaens, bedeutendsten Rubensschülers. Leinwand, Höhe 190, Breite 150 cm.

Unbekannt.

- Auferstehung. Auf Wolken sitzend, im Purpurmantel Christus, links und 88. rechts lobsingende Gläubige, unten die Verdammten.

Leinwand, Höhe 94, Breite 78 cm.

89.

- Madonna mit Kind. Kupfer, Höhe 23, Breite 16 cm.

- Porträt des Malers Ant. van Dyck. Brustbild.

Leinwand, Höhe 34, Breite 27 cm.

91. — Porträt des Malers P. P. Rubens. Brustbild.

Leinwand, Höhe 34, Breite 27 cm.

- 92. - Porträt eines Patriziers. Brustbild, fast en face mit Mühlsteinkragen und Leinwand, Höhe 74, Breite 52 cm. Spitzenaufschlägen.
- Jagdstilleben. Verschiedenes Geflügel. Leinwand, Höhe 45, Breite 62 cm. 93.
- 94. - Jagdstilleben. Aehnlich. Gegenstück zu Vorigem.

Leinwand, Höhe 45, Breite 62 cm.

95. — Christi Geburt.

Kupfer, Höhe 261/2, Breite 201/2 cm.

96. — Christus=Kopf. Brustbild mit rotem Gewand.

Holz, Höhe $48^{1}/_{2}$, Breite 42 cm.

97. — Himmelskönigin auf einer Weltkugel stehend und eine Schlange zertretend, Kupfer, Höhe 66, Breite 52 cm. zu ihren Füßen und in den Lüften Engel.

Claude Joseph Vernet.

1712-1789.

- Krieger in Waldlandschaft. Auf einem Felsvorsprung von einem Gebirgs-98. wasser umgeben eine Anzahl Krieger lebhaft gestikulierend und auf die Feinde am anderen Ufer deutend. Im Hintergrund Wald. Bewölkter Himmel. Oval.

Leinwand, Höhe 43, Breite 60 cm.

David Vinck-Boons.

1578-1629.

99. - Landschaft. Im Walde an einem Felsabhang auf schmalem Wege zwei mit Waren beladene Pferde, denen der Führer folgt. Links im Hintergrund auf einer Waldlichtung zwei weidende Kühe. Holz, Höhe 15¹/₂, Breite 20 cm.

Jean Antoine Watteau.

1684-1721.

100. — Erntefest. Auf einem Dorfplatze rechts ein mit Kränzen und Guirlanden geschmückter Triumpfbogen. Zahlreiche Paare führen auf dem freien Platz einen Reigen auf, wieder andere sitzen kosend auf dem Rasen. Links vor einem Bauernhause unter einem mächtigen Baum tanzt und spielt die Dorfjugend neben den Musikanten. Im Hintergrund die Häuser des Dorfes. Figurenreiches Bild.

Leinwand, Höhe 111, Breite 141 cm.

101. — Pastorale. In einem Park lagern Kavaliere und Damen. Rechts ein improvisiertes Orchester, zu dessen Klängen eine Dame mit ihrem Partner Menuet tanzt. Leinwand, Höhe 55, Breite 46 cm.

Friedrich Wilhelm Weidemann.

1668—1750.

102. — Porträt der Königin Sophie Charlotte, Gründerin von Charlottenburg. Lebensgroßes Kniestück in prächtigem blauen Gewande mit Hermelinbesatz und umgehängter Perlenkette. Hintergrund geraffter Vorhang.

Leinwand, Höhe 140, Breite 106 cm.

Westfälische Schule.

103. — Christus vor Pilatus. In reichem Gewande unter einem Thronhimmel sitzt Pilatus, beim Anblick des vor ihn tretenden Christus zusammenschreckend. Christus wird von zwei Söldnern geführt. Im Hintergrund gebirgige Landschaft.

Holz, Höhe 44, Breite 28 cm.

Emanuel de Witte.

1607—1692.

104 — Kircheninterieur. Blick vom Altar auf ein architektonisches Kircheninneres. Als Staffage einige Personen. Leinwand, Höhe 59, Breite 69 cm.

Flämische Schule um 1540.

105. — Der hl. Hieronymus. In einer Felsnische kniet der unbekleidete Heilige vor dem auf dem Boden liegenden Kruzifix, dieses inbrünstig anblickend. Rechts blickt man in eine weite gebirgige Landschaft mit einer Burg im Vordergrunde. Als Staffage einige Personen auf dem zwischen der Burg und einem Teiche führenden Wege. Gutes Bild, zweifellos unter italienischem Einfluss entstanden.

Leinwand, Höhe 117, Breite 96 cm.

Italienische Schule XVII. Jahrh.

106. — Sechs Oelminiaturen auf Kupfer, Mitglieder der Familie Ridolfi darstellend, Zwei Herren und vier Damen in reichen Kostümen. Feinste Ausführung. Gemeinsamer Rahmen. Kupfer, Höhe 6---71/2, Breite 5-6 cm.

Nicolas de Largillière.

1656—1746.

107. — Porträt des Prinzen Eugen von Savoyen. Kniestück in Lebensgrösse mit Allongeperücke und Rüstung, sowie umgeworfenem Hermelin. Dreiviertel nach links gewandt blickt der Heerführer ernst und hoheitsvoll den Beschauer an. Die Rechte stützt er in die Hüfte, während die Linke auf einem Tische ruht. Gobelinartiger Hintergrund.

Aeusserst charaktervolles, brillant ausgeführtes Porträt.

Leinwand, Höhe 136, Breite 101 cm.

Toscanische Schule. 15. Jahrh.

108. — Altartafel. In der Mitte thront die von Engelköpfen umgebene Madonna, die Hände zum Gebet gefaltet und den Christusknaben auf dem Schoße haltend. Zur ihrer Rechten steht der von Pfeilen durchbohrte und an eine Säule gebundene St. Stephanus, links St. Johannes in ein geöffnetes Buch blickend. Zu den Füssen der Gottesmutter zwei auf Wolken knieende Engel. Goldgrund.

Sehr interessantes Bild.

Telegrand, Hobe 50, Breite 19 cm.

Holz, Höhe 118, Breite 112 cm.

Englische Schule.

XVII. Jahrh.

108a. – Porträt einer jungen Dame. Liebliches Gesicht mit langen, herabwallenden Locken. Mit der Rechten rafft sie den über die linke Schulter geworfenen, blauen Mantel. In geschnitztem Rahmen.

Pastell, Höhe 64, Breite 48 cm.

Quintin Metsys. (Copie).

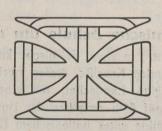
1460-1530.

108b. — Madeleine. Copie des bekannten Bildes im Museum zu Antwerpen.

Leinwand, Höhe 46, Breite 30 cm.

mitted of recoveries.

and the substitute of the sale will may this such as the leaders to be the land



Gemälde neuzeitiger Meister.

Anders Askevold. (Momsen.)

1834-1900.

109. — Kuhtränke. Auf einer, von hohen Bäumen umstandenen Waldwiese mit Wassertümpel treibt eine junge Bäuerin Kühe zur Tränke.

Schönes stimmungsvolles Bild.

Leinwand, Höhe 66, Breite 100 cm.

Peter Bücken.

Aachen.

110. — Kuhweide. Im Vordergrunde an einem kleinen Teich steht ein Wassertrog, darum drei Kühe und ein Kalb. Auf der weiten Wiesenfläche grasende und ruhende Kühe, Schafe, Ziegen und ein Esel. Am Wasser Hühner und Enten. Rechts im Hintergrund zwischen Bäumen eine Windmühle und mehrere Gehöfte, links wird die Wiese von einem Wald begrenzt. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 77, Breite 148 cm.

111. — Der Ackerer. Im Vordergrunde hinter einem von zwei Pferden gezogenen Pflug ein Bauer. Rechts im Hintergrund vier Frauen bei der Feldarbeit. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 58, Breite 99 cm.

Alexandre Calame.

1810-1864.

112. — Nach dem Gewitter. Eine große, mächtige Tanne ist vom Sturm entwurzelt worden und liegt quer über einigen Felsblöcken, die sich in einem kleinen Wasser abspiegeln. Im Hintergrund ziehende Wolken. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 40, Breite 58 cm.

Äußerst fein durchgearbeitetes Bild.

J. Coignet.

1798—1860,

113. — Côtes de Normandie. In der Nähe der felsigen Küste einige Fischerhäuschen. Am Strande mehrere Fischerboote. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 32, Breite 39 cm.

Mit danach angefertigter Lithographie.

Höhe 24, Breite 281/2 cm.

Jean Bapt. Camille Corot.

1796—1875.

114. — Hochwald. Im Vordergrund tritt eine Frau aus dem Walde. Durch einige Eichen schimmert der Himmel. Der Boden ist bedeckt mit Gesträuch. Bezeichnet. Holz, Höhe 55, Breite 41 cm.

Alexandre Gabriel Decamps.

1803—1860.

115. — Stadtviertel in Tunis. Im Vordergrund eine Rhede mit mehreren Booten. Das Ganze macht einen verfallenen Eindruck mit Ausnahme des sich im Hintergrund erhebenden, schlanken Turmes. Rechts befinden sich einige Personen auf den Mauern. Links führt eine Steintreppe hinunter zum Wasserspiegel, auf derselben eine Frau mit Kind. Dunkelblauer Himmel leicht bewölkt, Kräftiger Ton. Leinwand, Höhe 50, Breite 60 cm.

Armand Heulland.

Paris.

- 116. Othello und Desdemona. Auf einer Veranda an ein kleines Tischchen gelehnt steht Othello die schwärmende Desdemona in seinen Armen haltend. Zwischen zwei Säulen fällt der Blick auf einen hochwuchernden, reichen Blumenflor. Bez.

 A. Heulland.

 Leinwand, Höhe 165, Breite 85 cm.
- 117. Idylle. Am Rande einer Felspartie liegt auf blumenreichem Rasen ein junges Liebespaar. Während der Jüngling den Kopf zur Seite neigt und schläft, spielt das Mädchen mit einer Blume. Bez. A. Heulland.

Leinwand, Höhe 65, Breite 113 cm.

Duftiges Bild.

Professor Carl Hoff.

1838-1890.

118. — In flagranti. Ein Kavalier liegt erstochen auf dem Fußboden eines reichen Rokokozimmers. Der gedeckte Tisch, Maske, Fächer und Schaal, sowie die angerichtete Verwüstung, lassen darauf schließen, daß hier ein Kampf um eine Dame stattgefunden hat.

Leinwand, Höhe 39, Breite 30 cm.

J. Jacovacci.

119. — Ankunft der ersten Gäste. Eine Gondel mit zwei reich gekleideten Damen hat soeben vor dem Portal eines Palastes am Canale Grande angelegt. Eine der Damen schickt sich an auszusteigen, von einem gallonierten Lakai unterstützt; die zweite befindet sich noch im Innern der reich gepolsterten Gondel. Der Gondelier steht auf dem Hinterteil des Schiffes und hält sich mit der Rechten am Anlegepfahl fest. In der offenen Tür des Palastes erscheinen die graziösen Gestalten von vier Damen und einer Dienerin um die Ankommenden zu empfangen. Die Farben ihrer Toiletten von roter, weißer und gelber Seide heben sich wirkungsvoll von dem Dunkel des Hausinnern ab. Zu beiden Seiten der Türe sind die Fenster geöffnet, ein Edelmann schaut zu jenem auf der rechten Seite hinaus, um seine liebenswürdigen Gäste zu begrüßen.

Coll. van Pallant van Westerwoort 1890.

C. Irmer.

120. — Viehtränke. In einem, von Bäumen umstandenen Weiher, eine zur Tränke geführte Rinderherde. Im Hintergrund unterhalten sich die Hirten. Zur Linken auf der breiten Landstrasse mehrere spielende Kinder.

Leinwand, Höhe 95, Breite 148 cm.



115 A. G. Decamps.



152 Const. Troyon.

Charles Emil Jaque.

1813—1894.

121. — Waldlichtung. Ein Hirsch und Rehwild sind aus dem Dickicht herausgetreten, der Boden ist mit Moos bedeckt und hier und da liegen Steine umher. Eine große Rotbuche erhebt sich zur Rechten, links im Hintergrund Strauchwerk.

Leinwand, Höhe 60, Breite 43 cm.

Professor Eugen Kampf.

Düsseldorf.

122. — Küstenlandschaft. Am Strande haben mehrere Fischerboote angelegt und geschäftige Fischer und Fischerinnen laufen am Ufer umher. Die See ist leicht bewegt. Bez. Eugen Kampf Ddf. 83. Leinwand, Höhe 56, Breite 70 cm.

Hermann Kaulbach. (Copie).

1846.

123. — Unsterblichkeit. Eine junge, schlanke weibliche Gestalt in antikem Trauergewande steht in einem römischen Trauerhause und küßt die mit Lorbeer bekränzte
Büste eines jungen Mannes, die neben vielen Aschenurnen in einer Wandnische steht.
Rechts vor ihr auf einer steinernen Truhe ein Korb mit Blumen und eine brennende
Ampel. Im Innern des Raumes bei Oberlicht von links noch viele Urnen und
Inschriften.
Leinwand, Höhe 278, Breite 186 cm.

Copie von M. Wiesinger nach dem in der Münchener Neuen Pynakothek befindlichen Original.

F. Klinkenberg.

Aachen.

124. — Jagdstilleben. An einem Holzpfeiler ein Hase, Pulverhörner, Vogelgalgen, Gewehr etc. Auf dem davor stehenden Tisch steht eine Schüssel sowie weitere Jagdgeräte. Im Hintergrund an der Wand ein Geweih mit einem darunter hängenden Hifthorn. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 105, Breite 78 cm.

Georg Karl Koch.

1857.

125. — Auf dem Rennplatze. Eine Anzahl fein gekleideter Herren und Damen wohnt einem Pferderennen bei; rechts sieht man einige Reiter ein Hürde nehmen. Bezeichnet und datiert 1881. Leinwand, Höhe 94, Breite 162 cm.

Barend Cornelis Kockkock.

1803—1862.

126. — Landschaft. Ein Hirt sitzt am Abhange eines Hügels und weidet seine Herde. Weiter rückwärts Baumgruppen und ein Gehöft. Bezeichnet.

Holz, Höhe 26, Breite 28 cm.

Levinstone?

127. — Landschaft mit Mühle. Im Vordergrund zwischen Felsblöcken ein reissendes Gebirgswasser. Links des Baches eine Wassermühle und zu beiden Seiten Wald. Im Hintergrund Gebirge. Staffage zwei Angler.

Leinwand, Höhe 77, Breite 64 cm.

Adolf Lier.

1826—1882.

128. — Wasserfall. Ueber treppenartige Absätze fließen die Wasser dem Vordergrundezu. Zu beiden Seiten Gebüsch, im Hintergrund Höhenzüge. Bezeichnet.

Holz, Höhe 46, Breite 31 cm.

Emile van Marcke.

1797—1839.

129. — Die Buchen von Fonteinebleau. Der bekannte Tiermaler zeigt uns in diesem Bilde sein vorzügliches Können auch in der Landschaftsmalerei. Er führt uns in den herrlichen Wald von Fonteinebleau. Vom Vordergrund aus schlängelt sich ein Weg am Wald entlang zwischen Heidekraut und Sträuchern. Blauer Himmel mit vereinzelten Wolken. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 60, Breite 90 cm.

Jakob Heinrich Maris.

1857—1899.

130. — Griet. Ein junges Bauernmädchen steht am Zaum und strickt. Hinter ihr ein Gehöft und ein daranstoßendes Kornfeld. Bezeichnet.

Holz, Höhe 48, Breite 35 cm.

A. Mourol.

Brüssel.

131. — Landschaft. Links an einem von Weiden umstandenen Teich eine Landstraße mit einem Bauerngefährt. Rechts Wald. Bezeichnet und datiert 1877.

Leinwand, Höhe 17, Breite 36 cm

Ludwig Munthe.

1841-1896.

132. — Winterlandschaft. Eine Windmühle mit daranschließendem Gehöft liegt an einem zugefrorenen Wasserbecken. Rechts davon ein anderer Bauernhof mit dahinter liegendem Busch. Ein gelblicher Abendhimmel spiegelt sich auf dem Eise. Bez. Leinwand, Höhe 60, Breite 80 cm.

L. Otmar.

München.

- 133. Ansicht von Jemailia. Links eine Moschee mit zwei Türmen, rechts Ausblick auf den Bosporus. Bezeichnet. Holz, Höhe 201/2, Breite 26 cm.
- 134. Ansicht von Lusor. Rechts des lebhaften Straßenbildes eine Moschee mit Minarett, im Hintergrund der Bosporus. Gegenstück zu Vorigem. Bezeichnet.

Holz, Höhe 201/2, Breite 26 cm.

C. Rodde.

Rom.

135. — Gebirgslandschaft. Im Vordergrunde prächtiger Hochwald, dahinter bis zum Horizont sich hinziehend herrlich beleuchtetes Gebirge. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 89, Breite 143 cm.

George Rommey. (?)

1734—1802.

136. — Siesta. Ein junges Mädchen mit entblößter rechter Schulter stützt den Oberkörper auf ein Kissen und ist von süßen Träumen umfangen.

Leinwand, Höhe 77, Breite 64 cm.

Pierre Etienne Theodore Rousseau.

1812—1867.

137. — Waldschlucht. Zwischen mächtigen hohen Bäumen, die die rechte Seite des Bildes im Schatten halten, ein schmaler Waldweg. Links ist eine lichte Stelle, durch welche die Sonne ihre letzten Strahlen auf die im Vordergrunde umher liegenden Felsblöcke wirft. Im Hintergrund gewahrt man eine gleichfalls effektvoll beleuchtete Waldblöße. Als Staffage rechts am Wege eine ruhende Holzsammlerin. Leinwand, Höhe 95, Breite 115 cm.

Das Bild zählt zu dem Besten was R. geschaffen. Fontainebleau 1861.

J. Sander-Neufeld.

Düsseldorf.

138. — Mondlandschaft mit Gebirgssee. Am rechten Ufer eine Hütte mit erleuchteten Fenstern, dahinter dichter Wald. Auf dem See zwei Fischerboote. Bez. J. Sander-Neufeld. Leinwand, Höhe 76, Breiee 100 cm.

Andreas Schelfhout.

1787—1870.

139. — Winterlandschaft. Auf einem zugefrorenen Fluß eine Anzahl Schlittschuhläufer. Im Vordergrunde vor einem Bauerngehöft am Rande eines Tannenwaldes ein Pferdeschlitten von drei Männern umstanden. Rechts im Hintergrund eine Stadt. Bewölkter Himmel. Bezeichnet. Holz, Höhe 33, Breite 81 cm.

W. Schirmer.

1802-1866.

140. — Waldlandschaft mit Bach, der sich zwischen Felsblöcken seinen Weg gebahnt hat. Im Hintergrund ein Gebäude. Holz, Höhe 35, Breite 48 cm.

Eduard Schleich.

1812—1874.

141. — Am Ufer der Isar. Im Vordergrund Flachland. Jenseits des Flusses hügelige Erhebungen mit Baumgruppen. Holz, Höhe 14, Breite 13 cm.

P. Schreiber.

Capri.

142. — Capri. Blick vom Festlande auf die im Hintergrunde auftauchenden Berge der Insel. Einige Schiffe beleben das trefflich beleuchtete Meer. Bezeichnet.

Höhe 108, Breite 83 cm.

Professor Wilhelm Sohn.

1829—1899.

143. — Consultation beim Rechtsanwalt. Eine Patrizierin mit Tochter im Zimmer eines Rechtsanwalts. Während sich die Mutter mit dem Advokaten in eifriger Debatte befindet, entspinnt sich ein Liebesverhältnis zwischen dem Gehülfen des Anwalts und der Tochter. Costüme XVII. Jahrhundert.

Kleine Wiederholung des Gemäldes in der Leipziger Gallerie.

Professor Wilhelm Sohn.

1829-1899.

144. — Abendmahl einer Kranken. Ein Geistlicher reicht einer im Stuhl ruhenden Kranken das Abendmahl. Die Mutter sitzt neben der Kranken, während der Mann und die drei Kinder ergriffen der Handlung stehend folgen.

Durchgeführter Entwurf des für die National-Gallerie bestimmten Bildes. Teilentwurf im Besitz der Gallerie zu Düsseldorf.

145. — Studie zur Mutter aus dem Abendmahlsbild. Siehe No. 144.

Holz, Höhe 34, Breite 27 cm.

- 146. Porträt der Gräfin Loë. Brustbild fast en face mit schwarzer Schärpe und Ordensband. Nicht ganz vollendet. Leinwand, Höhe 65, Breite 50 cm.
- 147. Porträt der Prinzessin Eboli. Die Prinzessin sitzt in reicher Gewandung an einem Tischchen, zerstreut mit den Händen spielend.
- 148. Kopf eines alten Mannes. Fast en face. Charaktervolles Bild. Bezeichnet. Leinwand, Höhe 36, Breite 31 cm.
- 149. Kopf einer jungen Italienerin.

Justus Sustermanns.

1597—1681.

150. — Damenporträt. Die Dargestellte wendet den Kopf in Dreiviertelwendung nach links, sie hat dunkles Haar und Augen und ist angetan mit einem Spitzenkragen und Haube.

Leinwand, Höhe 63, Breite 53 cm.

Fritz Thaulow.

1847.

151. — Motiv aus Ober=Italien. Eine steinerne Brücke führt über einen Fluß zu dessen beiden Seiten Häuser liegen. Im Hintergrund Höhenzüge. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 31, Breite 50 cm.

Constantin Troyon.

1810—1865.

152. — Baumlandschaft in der Auvergne. Im Vordergrunde ein mit zwei Ochsen bespanntes und von einem Bauernknaben geführtes Fuhrwerk. Rechts dahinter bemerkt man einen Bauern mit Frau, die aus ihrer am Waldesrande gelegenen primitiven Behausung treten. Auf der linken Seite erscheint in einer Lichtung ein Bauer, den Rechen über die Schulter gelegt und von einem Kinde begleitet. Weiter links ein sich entfernender Heuwagen. Bezeichnet.

Leinwand, Höhe 58, Breite 92 cm. Die prächtigen Lichteffekte machen das Bild zu einem der besten des berühmten Meisters.

Unbekannt.

153. Porträt eines jungen Italieners. Halbfigur und Spitzhut und in ärmlicher Kleidung. An einem Riemen trägt er an der Seite sein Musikinstrument.

Leinwand, Höhe 38, Breite 30 cm.

Unbekannt.

154. — Rheinlandschaft. Blick von einem Seitental auf den belebten Rhein mit seinen Burgen und Weinbergen.

Leinwand, Höhe 50, Breite 67 cm.

Charles Louis Verboeckhoven.

1802-1889.

155. — Marine. Auf leicht bewegter See schwellt eine frische Brise die Segel der Schiffe. Im Vordergrund ein Fischerboot, nicht weit davon ein Zweimaster. Bez. Holz, Höhe 35, Breite 46 cm.

Eugène Joseph Verboeckhoven.

1799—1881.

- 156. Tierstück. Auf einem Hügel liegt links ein Gehöft. Am Fuße desselben lagert eine Viehherde. Rechts Ausblick auf eine Landschaft und auf ein Parktor. Bezeichnet.

 Holz, Höhe 43, Breite 53 cm.
- 157. Schafstall. In einem Stalle lagern vier Schafe. Ein Huhn sucht in dem Stroh nach Nahrung, daneben ein Korb. Bezeichnet. Holz, Höhe 18, Breite 25 cm.

Antoine Vollon.

1833—1900.

158. — Landschaftsmotiv aus der Normandie. Im Hintergrund sieht man einen überbrückten Fluß, rechts zahlreiche Häuser und eine Baumgruppe. Am rechten Flußufer haben einige Schiffe festgemacht. Am linken Ufer befinden sich einige Personen und nahe der Brücke dehnt sich eine Stadt aus. Der wolkige Himmel verleiht der ganzen Scene einen grauen Ton. Holz, Höhe 36, Breite 60 cm.

Professor August Weber.

1817—1873.

159. — Studie zu einer Mondlandschaft. Bez. A. Weber.

Holz, Höhe 17, Breite 21 cm.

Felix Ziem.

1821.

- 160. Stambul. Im Bosporus spiegeln sich die Paläste und Moscheen von Constantinopel. Bemannte Boote durchschneiden im Vordergrund das Wasser. Bez. Holz, Höhe 16, Breite 22 cm
- 161. Venedig. Gegenstück zu Vorigem. Bezeichnet. Holz, Höhe 16, Breite 22 cm.
- 162. In der Wüste. Im Vordergrund als Staffage ein Kamelreiter. Im Hintergrund eine lagernde Karawane.

 Leinwand. Höhe 34, Breite 55 cm.

Aquarelle und Zeichnungen.

Chr. Heyden.

Aachen.

163. — Stiftpropst Dr. Ferd. Schlünkes auf dem Sterbebett. † 20. Aug. 1884. Bleistiftzeichnung. In Rahmen. Höhe 31, Breite 31 cm.

F. W. H. Theodor Hosemann.

1807—1875.

164. — Das kranke Kind. Auf hohem Lehnsessel sitzt in ein blaues Tuch eingehüllt ein traurig dreinblickender Rekonvalescent. Aquarelle. Monogrammiert T. H. Höhe 28, Breite 24 cm.

F. Perlberg.

München.

165. — Die Könige aus dem Morgenlande erblicken den Stern.

Höhe 46, Breite 66 cm.

- 166. Papst Pius X in den Gärten des Vatikans, im Hintergrund die Kuppel von St. Peter. Höhe 45, Breite 67 cm.
- 167. Blick auf Rom vom Palatin aus, rechts die Ruinen der Kaiserpaläste.

 Höhe 43, Breite 65 cm.
- 168. Die Schlucht von El Kantara auf dem Wege nach Biskra. (Algier.)
 Höhe 35, Breite 65 cm.
- 169. Blick auf Tunis. Höhe 35, Breite 65 cm.
- 170. Messina mit dem Blick auf die Berge von Calabrien.

Höhe 35. Breite 65 cm.

171. — Stadt Marokko (Marakesch) im Hintergrund das Atlasgebirge.

Höhe 35, Breite 65 cm.

- 172. Tanger in Marokko. Höhe 35, Breite 64 cm.
- 173. Ruinen von Karthago mit der Bucht von Tunis. Höhe 35, Breite 65 cm.
- 174. Malta mit einem Teil der Stadt Lavalette. Höhe 35, Breite 65 cm.
- 175. Korfu mit der Citadelle. Höhe 35, Breite 65 cm.

176. — Ragusa in Dalmatien. Höhe 35, Breite 65 cm.
177. — Boca di Cattaro mit den schwarzen Bergen von Dalmatien. Höhe 35, Breite 65 cm.
178. — Zara in Dalmatien. Höhe 35, Breite 65 cm.
179. — Garten Gethsemane bei Jerusalem, links der Oelbaum, unter dem Jesus betete. Höhe 56, Breite 42 cm.
180. — Das Gebet in der Wüste. Höhe 27, Breite 42 cm.
181. — Abend in der Wüste. Höhe 27, Breite 42 cm.
182. — Vorgebirge Argona auf Rügen. Höhe 27, Breite 42 cm.
183. — Die Felsen von Helgoland. Höhe 27, Breite 42 cm.
184. — Badestrand auf Westerland Sylt. Höhe 27, Breite 42 cm.
185. — Heringsdorf mit dem Kaisersteg. Höhe 27, Breite 42 cm.
186. — Der Myrthenhof in der Alhambra, Granada. (Spanien). Höhe 27, Breite 42 cm.
187. — Blick auf die Alhambra in Granada, mit der Sierra Nevada. (Spanien). Höhe 27, Breite 42 cm.
188. — Saal der Schwestern in der Alhambra. Höhe 42, Breite 27 cm.
189. — Saal der Abenceragen in der Alhambra. Höhe 42, Breite 27 cm.
190. — Darjelling mit dem Himaleja-Gebirge. (Indien). Höhe 31, Breite $45^{1}/_{2}$ cm.
191. — Blick auf Bombey. (Indien). Höhe 31, Breite $45^{1}/_{2}$ cm.
192. — Colombo. der Hafen von Ceylon. (Indien.) Höhe 31, Breite 45 cm.
193. — Kalkutta mit dem Gouvernementsgebäude. (Indien). Höhe 31, Breite 45 cm.
194. — Die Mosesquelle am Roten Meere. Höhe 27, Breite 42 cm.
195. — Der Marienbaum von Matarye u. d. Obelisk von Heliopolis bei Kairo. Höhe 27, Breite 42 cm.
196. — Tal der Königsgräber in Theben. (Aegypten.) Höhe 27, Breite 42 cm.
197. — Tempelhof von Medinet Habu, Theben. Höhe 43, Breite 27 cm.
198. – Moschée Kait Bey in Kairo. Höhe 42, Breite 27 cm.

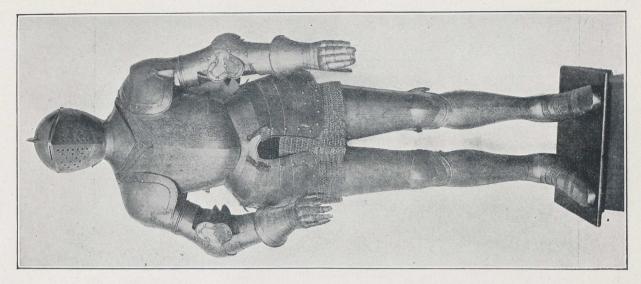
199. — Ramesseum in Theben mit der liegenden Ramses Statue. (Aegypten.) Höhe 27, Breite 42 cm. 200. - Erlöserkirche in Jerusalem erbaut und eingeweiht durch Kaiser Wilhelm II. Höhe 42, Breite 27 cm. 1898. 201. — Der Oelberg mit Gethsemane in Jerusalem, im Vordergrunde der Garten Gethsemane, links das Grab der Maria. Höhe 27, Breite 42 cm. 202. - Der Tempelplatz mit der Omar Moschee in Jerusalem. Höhe 27, Breite 42 cm. 203. - Korasko am Nil. (Nubien.) Höhe 27. Breite 42 cm. 204. - Felsengräber von Beni Hassen, die ältesten Gräber der Welt, im Hinter-Höhe 27, Breite 42 cm. grund der Nil. 205. - Kolossalstatue des Ramses in Memphis, mit der Stufen-Pyramide von Höhe 27, Breite 42 cm. Sakkara. (Aegypten). 206. — Jericho, im Hintergrund der Berg der Versuchung. (Palästina.) Höhe 27, Breite 42 cm. 207. — Kloster Mar Saba in der Wüste Juda bei Jerusalem. Höhe 27. Breite 42 cm. 208. — Der Berg Tabor. (Palästina.) Höhe 27, Breite 42 cm. Höhe 27, Breite 42 cm. 209. — Haifa mit dem Berge Carmel. (Palästina). 210. – Bethanien bei Jerusalem. Höhe 27, Breite 42 cm. 211. — Tal Josaphat bei Jerusalem mit dem Grabe Absaloms. Höhe 27, Breite 42 cm. 212. — Der Berg Sinai mit dem Katharinen-Kloster. Höhe 27, Breite 42 cm. 213. — Berg Serbal vom Wadi Fisan im Sinai-Gebiete. Höhe 27, Breite 42 cm. 214 — Das Katharinen-Kloster am Berge Sinai, die Spitze mit dem Kreuz wird Berg Horeb genannt, hier empfing Moses die Zehn Gebote.

Rembrandt Harmensz van Ryn.

Höhe 42, Breite 27 cm.

1607—1669.

215. — Christus vor Pilatus. Rohrfederzeichnung. Bisher unbekannt und von bester Erhaltung. (Siehe Abbildung). Höhe 22, Breite 20 cm.





215. Rembrandt Harmensz van Ryn.

Friedrich Wilhelm von Schadow.

1789—1862.

216. — Jesus und Magdalena. Federzeichnung. Bez. F. S. 40.

Höhe 19, Breite 221/2 cm.

Caspar Scheuren.

1810—1887.

- 217. Faust im Laboratorium. Feder- und Tuschzeichnung. Bez. C. Scheuren-Düsseldorf. Höhe 33, Breite 21 cm.
- 218. Ansicht von Oberwesel. Feder- und Tuschzeichnung. Bez. C. Scheuren.
 Höhe 30, Breite 36 cm.
 Auf der Rückseite die dazu gefertigte Skizze.
- 219. Ansicht von Bacharach. Feder- und Tuschzeichnung. Bez. C. Scheuren. Höhe 30, Breite 36 cm.

Professor Wilhelm Sohn.

1829—1899

- 220. Fischermädchen. Durchgeführte Kreidezeichnung eines jungen Mädchens am Meere.
- 221. Melancholie. Ausgeführte Kreidezeichnung einer reifen, schönen Frauengestalt mit Blumen und Palmen, tiefernst den Beschauer anblickend.

Eduard Jakob von Steinle.

1810—1886.

222. — Andacht. Federzeichnung. Bezeichnet Steinle, München 847.

Höhe 13, Breite 20 cm.

Unbekannt.

- 223. 15 Aachener Ansichten. Bleistiftzeichnungen. Anfang des XIX. Jahrh. In Wechselrahmen. Je Höhe 91/2, Breite 17 cm.
- 224. Stammbaum der Familien v. Korff gen. Schmiesing—Freyherren von und zu Velen—Freyherren von Landsberg zu Wocklum—Freyherren von Galen— von Newhoff von Horstmar—Freyherren von der Leyen—Freyherren von Plettenberg zu Lehnhausen— Freyherren von der Recke von Droste-Vishering von und zu dem Bongardt Freyherren von Fuerstenberg. Pergamentblatt mit 31 eingezeichneten und aquarellierten Wappen. XVII. Jahrhundert. In Rahmen. Höhe 48. Breite 62 cm.

Kupferstiche etc.

- 225. Convolut enth. 10 alte Aachener Ansichten darunter: Elisenbrunnen, Viaduct, Münster, Panorama, Theater, Stadtplan, Burtscheid usw. 10 Stück
- 226. Convolut enth. 20 Städte-Ansichten aus dem Rheinland v. H. Lange nach der Natur gez. Auf Stein gez. von A. Schott, H. Knauth, A. Borum und Bergmann.
- 227. 1 Convolut enth. 9 Frankfurter Ansichten von H. Lange nach der Natur gez. Auf Stein gez. v. H. Knauth. Höhe 39, Breite 29 cm. 9 Stück
- 228. Vue de Malmedy et de ses Environs. Jmp. Jobard frères. N. Ponsard Del. et Lith.

 Höhe 47, Breite 60 cm.
- 229. Ansicht von Schleiden. Dessiné. et lith. par N. Ponsard 1831. Höhe 32, Breite $48^{1/2}$ cm.

Oswald Achenbach.

230. — Villa Borghese. Vielfarbendruck.

Höhe 59, Breite 74 cm.

W. Leo Arndt.

231. — Das Berliner Schloß. Original Radierung von W. Leo Arndt.
Höhe 120, Breite 90 cm.

Eduard Eichens.

232. — Maria mit dem Kinde. Raffaellin del Garbo pinx. Eduard Eichens sculp.
Höhe 64, Breite 57 cm.

Gustav Eilers.

233. — Heilige Caecilia. P. P. Rubens pinx. Gustav Eilers sculp.

Höhe 94, Breite 72 cm.

Ernst Forberg.

234. — Der Brief. Gerard Terborch pinx. Ernst Forberg sculp.

Höhe 98, Breite 77 cm.

M. Horte.

235. — L'amour paisible. A. Watteau pinx. M. Horte sculp.

Höhe 104, Breite 79 cm.

Auguste le Grand.

236. — Le Premier Mouvement de la Nature. Mit zwei vierzeiligen Versen. Friedr. Schall pinx. Aug. le Grand sculp. Bunt. In altem, geschnitzten Rahmen. Höhe 48, Breite 36 cm.

Johannes Plato.

237. — Der Falkner. Thomas Couture pinx. Johannes Plato sculp.

Höhe 90, Breite 66 cm.

A. Teichel.

238. - Harzerin. E. Meyerheim pinx. A. Teichel sculp, Höhe 63, Breite 55 cm

R. Thienhaus.

239. — Frauenporträt. Brustbild. Radierung v. R. Thienhaus 1900.

Höhe 105, Breite 70 cm.

J. G. Wille.

240. — Bonne femme de Normandie. D'aprés le dessin de son fils Pierre Álexandre Wille. Gravé par J. G. Wille, Paris 1774. In Rahmen.

Höhe 28, Breite 22 cm.

240a. — Soeur de la bonne femme de Normandie. Gegenstück zu Vorigem. Höhe 28, Breite 22 cm.



Steinzeuge, Fayencen, Porzellane, Elfenbeine.

241. — 8 Siegel. + S. CONVENTUS ECCL. BE. MARIEDE PORCETO. In der Mitte die Maria sitzend mit dem Jesuskinde. Siegel der Abtei Burtscheid Diam 5 cm. 14. Jahrhundert. Schöner Gipsabdruck. 242. - Bartmannskrug. An der Leibung ein relief. Wappen. Höhe 18 cm. 243. — Bartmannskrug. Die bauchige Leibung mit drei Wappen geziert. Höhe 23 cm. 244. — Bartmannskrug, Höhe 20 cm. ähnlich. 245. — Raerener Bauerntanz-Krug. Gehenkelt. Sphärische Form. Höhe 20 cm. 246. — Raerener Bauerntanz-Krug. Sphärische Form mit Jahreszahl 1583. Höhe 24 cm. Mit Henkel. 247. - Raerener Krug. Gehenkelt. Die bauchige Leibung mit drei Wappen und Höhe 22 cm. den Initialen G. B. geziert. Gehenkelt. Die bauchige Leibung mit drei Wappen ge-248. — Raerener Krug. Höhe 22 cm. ziert. 249. — Raerener Krug. Gehenkelt. Die bauchige Leibung mit ornament. Relief-Verzierung. Der Hals kanneliert. Höhe 211/2 cm. Höhe 21 cm. 250. - Raerener Krug. Aehnlich. 251. — Raerener Krug. Gehenkelt. Die bauchige Leibung geziert mit drei Höhe $23^{1/2}$ cm. scharfen Wappen. Am Hals wenig lädiert.

mit den Initialen W. S. und der Jahreszahl 1587. Ein Wappen ist abgesprungen.

252. — Raerener Krug.

253. - Raerener Krug.

254. — Raerener Krug.

der Apostel.

fürsten und der Jahreszahl 1598.

Gehenkelt. Auf der Leibung Medaillonporträts der Kur-

Gehenkelt. Auf der bauchigen Leibung drei Zunftwappen

Gehenkelt. Sphärische Form in Medaillon. Darstellung

Höhe 24 cm.

Höhe 21 cm.

Höhe 19 cm.

- 255. Raerener Schnelle mit Wappen, den deutschen Reichsadler mit Krone darstellend, und der Jahreszahl 1583. Henkel und Rand fehlt. Höhe 19¹/₂ cm.
- 256. Nassauer Maßkrug. Die zylindrische Wandung mit hübschen Ornamentverzierungen. Blau und grau. Mit Zinndeckel graviert D. M. S. 1749.

Höhe 28 cm.

- 257. Siegburger Krug. Gehenkelt. Auf der bauchigen Leibung drei Medaillons mit biblischen Darstellungen. Höhe $13^{1}/_{2}$ cm.
- 258. Maßkrug. Grün glasiert und mit getriebenem Zinndeckel, graviert: D. D. M. 1794.

 Höhe 191/2 cm.
- 259. Maßkrug. Die zylindrische Wandung mit reicher Ornamentmalerei blau, grün und rot. Mit Zinnfuß und Deckel mit Inschrift: G. W. 55. Süddeutschland.

 Höhe 39 cm.
- 260. Maßkrug. Die zylindrische Wandung reich bemalt mit Blumen und Vögel. Auf dem Zinndeckel A. M. G. B. Marke: Blaues S. Höhe 24 cm.
- 261. Delfter Meßkrug. Die zylindrische Leibung vielfarbig bemalt. Mit Zinnfuß und Deckel graviert A. R. S. 1796.

 Höhe 29 cm.
- 262. Delfter Flasche. Die kugelförmige Leibung in Blau bemalt mit landschaftlichen Darstellungen in chinesischem Geschmack. Der Hals mit kugelförmigem Zwischensatz.
 Höhe 29 cm.
- 263. Große Delfter Schüssel mit reichem Blumendekor in Blau. Diam. 35 cm.
- 264. Große Delfter Schüssel, ähnlich.

Diam. 35 cm.

- 265. Oavle Fayence Schüssel mit geschweiftem Rand und bunter Blumenmalerei.

 Länge 41, Breite 32 cm.
- 266. Fayence=Urne. China. Mit geschnitztem Holzdeckel; die walzenförmige Leibung mit blauer Ornamentmalerei. Höhe 17 cm.
- 267. Zwei Blumenvasen mit Unterschalen. Wedgwood. Reich durchbrochen und reliefiert. Höhe 13 cm. 4 Stück.
- 268. Zwei große Craquelle Schüsseln. China. In Blumenmalerei Bärengruppe in Felslandschaft.

 Diam. 46 cm. 2 Stück
- 269. Braune Glasur Figur. China. Chinese an einem Felsen sitzend und betend, vor ihm liegt sein Hut.

 Höhe 211/2 cm.
- 270. Zwei Ofenkacheln. Mit gut ausgeführten Reliefdarstellungen: »Christus vor Pilatus« und »Joseph wird von seinen Brüdern verkauft«. Schwarz glasiert.

 Höhe 47, Breite 34 cm. 2 Stück.

- 271. Zwei Porzellan Vasen, gehenkelt, auf viereckigem Sockel und mit überfallendem Rande.

 Höhe 21 cm. 2 Stück
- 272. Zwei Tässchen mit Unterschalen. Japan. Mit gewelltem Rand und änßerst reichen figürlichen Darstellungen in Blaumalerei. Höhe 4 cm. 4 Stück
- 273. Drei Tässchen mit zwei Unterschalen. Japan. Reich bemalt mit Blumenornamenten in Blau. Höhe 5 cm, 5 Stück.
- 274. Runde gedeckelte Porzellan Dose. China. Auf dunkelblauem Grunde umzogen von sechs Reihen Medaillon-Bildnissen in Blau. Höhe 91/2 cm.
- 275. Runde Porzellan Deckel-Dose. China. Halb mit Landschaftsmalerei, halb mit chinesischen Schriftzeichen in Blau bedeckt.

 Höhe 91/2 cm.
- 276. Runde Porzellan Dose. Sometzki. Bemalt mit Landschaft in Blau.

 Diam. 61/2 cm.
- 277. Porzellan Schale. China. Mit überfallendem Rande und blauer Ornamentmalerei. Höhe 5½, Diam. 11½ cm,
- 278. Kleines Porzellan Kümpchen. Japan. Innen und außen mit Blumenmalerei in Blau.

 Höhe 6, Diam. 11 cm.
- 279. Kleines Porzellan Kümpchen. Japan. Mit reichem Blumendekor in Blaumalerei Höhe 51/2, Diam. 11 cm.
- 280. Kleines Porzellan Kümpchen. Japan. Mit gewelltem Rand und schöner Landschaftsmalerei in Blau. Höhe 6, Diam. 11 cm.
- 281. Porzellan Kumpe. China. Die Außenseite mit Blumenranken in rot, blau und gold auf grünem Grunde reich bemalt. Sehr schönes Stück.

Höhe 101/2, Breite 21 cm.

- 282. Porzellan Kumpe. China. Die Außenseite mit Arabesken in Blau bemalt. Höhe 7, Breite 18 cm.
- 283. Gedeckelte Teekanne. Kugelig und mit bogenförmigem Traghenkel. In blau bemalt mit Blumenstauden. Höhe 20 cm.
- 284. Große japanische Bowle auf hohem, zylindrischen Fuße, innen und außen mit reicher Ornamentmalerei in blau. Höhe 25½, Breite 46 cm.
- 285. Porzellan Schirm. China. Auf beiden Seiten mit reicher Blaumalerei. Höhe 14, Breite 14 cm.
- 286. Porzellan Teller. China. Mit Landschaftsmalerei in blau und gold.

 Diam. 15 cm.
- 287. Porzellan Teller. Japan. Zwischen reicher Ornamentmalerei figürliche Darstellung in blau. Schönes Stück. Diam. 21 cm.

- 288. Zwei flache Teller. Japan. Ueberaus reich bemalt mit Blumenornamentation in blau.

 Diam. 21 cm. 2 Stück.
- 289. Große Schüssel China. Famille Rose. Der Spiegel ist mit Vogelfiguren und Blumenstauden reich bemalt. Prächtiges Stück. Diam. 35½ cm.
- 290. Flache Schüssel. China. In blau bemalt mit Vogel in Landschaft.

 Diam. 30 cm.
- 291. Flache Schüssel. China. In blau bemalt mit kegelförmigem Berg und Baum.

 Diam. 281/2 cm.
- 292. **Zwei flache Schüsseln.** China. Mit Landschaftsmalerei in blau.

 Diam. 24¹/₂ cm. 2 Stück.
- 293. Zwei flache Schüsseln. China. Bemalt in blau mit Vogel auf Blütenzweig sitzend.

 Diam. 36¹/₂ cm. 2 Stück.
- 294. Kumpige Schüssel. China. In blau bemalt mit Wasservögeln, im Hintergrund hohe Berge.

 Diam 351/2 cm.
- 295. **Zwei kumpige Schüsseln.** China. Vollständig bedeckt mit blauer Blumenmalerei.

 Diam. 36 cm. 2 Stück.
- 296. Große Schüssel. China. Eigentümliche Landschaftsscenerie in Blaumalerei.

 Diam 48 cm.
- 297. Porzellan Jar. China. Ming. Gedeckelt und mit Ornamenten in Blaumalerei geziert. Der Knauf auf dem Deckel abgeschliffen. Höhe 17 cm.
- 298. Porzellan Jar. China. Deckel und Leibung mit Landschaftsmalerei in blau.
 Höhe 131/2 cm.
- 299. Zwei Porzellan Jar. China. Gedeckelt und mit reicher Ornamentation in Blaumalerei.

 Höhe 16 cm. 2 Stück.
- 300. Flasche. China, halbrund. Die stark eingeschnürte Leibung mit reicher Blumen-Ornamentation und figürlicher Darstellung in Blaumalerei.

Höhe 29¹/₂ cm.

301. — Porzellan-Väschen. China. Bauchig mit Blumenmalerei in blau.

Höhe $10^{1/2}$ cm.

- 302. Porzellan=Väschen. China. Die bauchige Leibung mit Blumenstauden in Blaumalerei. Höhe $16^{1/2}$ cm.
- 303. Porzellan=Väschen. China. Honghec. Die bauchige Leibung mit Blumenstauden in Blaumalerei. Höhe 18 cm.
- 304. Zwei Porzellan = Väschen. Japan. Flaschenförmig mit reicher Blumenmalerei in blau. Höhe 15 cm. 2 Stück.
- 305. Zwei birnenförmige Väschen. China. Bemalt in blau mit je drei herzförmigen Ornament-Medaillons. Höhe 20 cm. 2 Stück.

- 306. Porzellan-Vase. China. Viereckig mit zwei geschweiften, seitlichen Henkeln, Delphine darstellend. Mit reicher Ornamentmalerei in blau. Höhe 18 cm.
- 307. Porzellan-Vase. China. Honghec. Zylinderförmig mit breitem, überfallenden Rand und schönen Ornamenten in Blaumalerei.
- 308. Porzellan=Vase. China. Tonkweng. Birnförmig mit zwei seitlich aufgelegten Handhaben, Vogelköpfe mit Ringen darstellend. Die bauchige Leibung mit reicher Ornamentmalerei in blau.
- 309. Sang de Bœuf Vase. Birnförmig. Höhe 31 cm.
- 310. Sang de Bœuf Flasche. Bauchige Form mit langem, schlanken Hals.

 Höhe 36 cm.
- 311. Porzellan=Vase. China. Tokweng. Viereckig mit überfallendem, kantigen Rand. Mit Blumenstauden und Vögeln in Blaumalerei. Höhe 25 cm.
- 312. Hohe gedeckelte Vase. China. Birnförmig mit hübschen Blumen und figürlichen Darstellungen in Blaumalerei. Höhe 49 cm.
- 313. **Hohe Porzellan=Vase.** China. Flaschenförmig mit überfallendem Rand und Blumenmalerei in blau. Höhe $30^{1}/_{2}$ cm.
- 314. Große Porzellan Vase. China. Die bauchige Leibung mit reicher Blumenstaudenmalerei in blau. Höhe 31 cm.
- 315. Große Porzellan Vase. China. Mit aufgelegten seitlichen Handhaben und reicher Blumenornamentation in Blaumalerei. Höhe 31 cm.
- 316. Große Porzellan Vase. China. Die bauchige Leibung mit reicher Blumenornamentmalerei in blau. Höhe 39 cm.
- 317. Große Porzellan Vase. China. Flaschenförmig und reich bemalt zwischen Blumenornamenten mit Landschaftsdarstellungen in blau. Höhe 46 cm.
- 318. Große Porzellan Vase. China. Kanghee. Birnförmig mit Landschaftsmalerei in blau. Schönes Stück. Höhe 35 cm.
- 319. Porzellan Vase. China, Ueberaus reich bemalt mit Apfelblüten in blau.

 Höhe 26 cm.
- 320. **Zwei hohe Vasen.** China. Birnförmig mit breitem, überfallenden Rand. Reich bemalt mit Tier-Ornamenten in blau. Höhe $451/_2$ cm.
- 321. Zwei große Vasen. China. Bauchige Form mit flachem, halbrunden Deckel.

 Ueberaus reich bemalt mit Blumen und Vögeln in blau. Höhe 29 cm. 2 Stück.
- 322. Zwei Porzellan Vasen. China. Birnförmg, die ganze Leibung mit schöner figürlicher Darstellung in Blaumalerei. Höhe 26 cm. 2 Stück.



432 438 430 437 443



525 434 448 435 447



426 427 440 431 429

- 323. Zwei Porzellan Vasen. China. Sechskantig, mit zwei seitlichen Henkeln, Delphine darstellend. Reich verziert mit Blumenstauden in bunter Emailmalerei. Höhe 30 cm. 2 Stück.
- 324. Zwei Porzellan Vasen. China. Zylinderförmig mit breitem, überfallenden Rand. Reich bemalt mit Landschaften und figürlichen Darstellungen in blau.
- 325. Zwei gedeckelte Porzellan Vasen. China. Die bauchige Leibung und der flache Deckel mit bunter Blumenstaudenmalerei. Höhe 11½ cm. 2 Stück.
- 326. Zwei Porzellan Vasen. China. Flaschenförmig, die kugelförmige Leibung überaus reich bemalt mit Blumenornamenten in blau. Der Hals mit kugelförmigem Zwischensatz.

 Höhe 30 cm. 2 Stück.
- 327. Birnenförmige Sometzki Vase. China. Die Leibung in blau bemalt mit Blumenzweig. Höhe 191/2 cm.
- 328. Zwei hohe vierkantige Vasen. China. Auf dunkelblauem Grund allseitig mit Emailemalerei in Medaillonform verziert. Höhe 44¹/₂ cm. 2 Stück.
- 329. Vierkantige, bauchige Porzellan Vase. China. Mit hübschen Blumen und Fächermalereien in Email auf blauem Grund. Höhe 39 cm.
- 330. Ein Paar hohe hellblaue Sèvres Vasen. Empire mit reicher Bronzemontierung. Auf achteckigem Bronzefuß erhebt sich der die eiförmige Vase tragende stark eingeschnürte Porzellan-Puß mit aufgemaltem Rankenfries in Gold. Die konischen Leibungen ruhen in kleinen blattförmigen Bronzebehältern und zeigen je zwei verschiedene medaillonförmige Watteaumalereien bezeichnet »Maglin.« Der sich auf der Vase aufbauende schnabelförmige Bronze-Ausguß ist am Hals zweifach eingeschnürt und wird durch zwei verschlungene, den Henkel bildende Bronzeschlangen gehalten.
- 331. Ovale Porzellan Schüssel mit bunter Blumenmalerei. Blaue Schwertermarke. Meißen.

 Länge 38, Breite 29 cm.
- 332. Zwei Porzellan Jardinièren. Viereckig, der Rand geschweift und innen mit bunter Streublumenmalerei. Blaue Schwertermarke. Meißen.

Höhe 4 cm. 2 Stück.

- 333. Trommelschläger. Kleine bemalte Porzellanfigur. Bekröntes Doppel C in Blau. Ludwigsburg. Höhe 14 cm.
- 334. Schäfergruppe an einem Rasenhügel. Neben einem Steinbogen liegt ein Hirtenknabe mit der linken Hand seinen Kopf stützend und in der Rechten ein Horn haltend in das er bläßt. Vor ihm kniet ein junges Mädchen, daß auf seinen Armen haltende Hündchen im Takt wiegend. Der rechts stehende Knabe dirigiert mit seinen Armen die Musik. Radmarke in Blau. Höchst. Höhe 16 cm.
- 335. Faßgruppe. Ein älterer Mann in Allongeperücke sitzt rittlings auf einem Faß und hält in der erhobenen Rechten einen Pokal, während er mit der linken Hand

- eine Flasche gefaßt hat. Vor dem Faß liegt ein Mädchen und füllt eine Flasche, ein Junge steht seitwärts und schreibt in ein Buch. Hinter dem Manne, ebenfalls auf dem Faß, steht ein kleiner Faun die Posaune blasend. Mit blauer Schwertermarke. Meißen 1733—1760.

 Höhe 21 cm.
- 336. Wild-Ente, aus Schilf heraustretend und den Kopf nach rückwärts wendend. Naturalistisch bemalt. Mit Schwertermarke in Blau. Meißen. Höhe $27^{1}/_{2}$ cm.
- 337. Tee= und Milchkännchen. Gehenkelt und mit Deckel. Golddekor. Wien. Mit Marke in Blau. Höhe 91/2 und 101/2 cm. 2 Stück
- 338. Elfenbeinminiatur, oval. Damenbildnis. Halbfigur am Tisch sitzend. Bez. Ramus. In Silberrähmchen. Höhe 5³/₄, Breite 4³/₄ cm.
- 339. Ovale Elfenbein Miniatur. Reiterschlacht. Bez. V. E. Malon. In Schildpatträhmchen. Höhe 7, Breite 9 cm.
- 340. Runde Elfenbein Miniatur. Brustbild einer Dame. Bez. Duran. In Kapsel mit Silbermontierung. Diam. 5 cm.
- 341. Viereckige Elfenbein Miniatur. Porträt einer Dame und eines Herrn. Bez. Snyders. In Schildpatträhmchen. Höhe 8, Breite 11 cm.
- 342. Elfenbeinkugel zum Oeffnen. Innen zwei Darstellungen: »Ludwig XVI. im Kerker«. Höhe 5½ cm.
- 443. Elfenbeinfigur. Auf einem Baumstumpf sitzender Holzsammler.

Höhe 9 cm.

- 344. Elfenbeinfigur. Gen Himmel blickender Holzsammler. Höhe 17 cm,
- 345. Elfenbeinfigur. Kuli einen verschnürten Kübel rollend. Höhe 11 cm.
- 346. Elfenbeinfigur. Chinesin in reichem Kostüm, auf dem Rücken ein Kind und in der rechten Hand ein Traubenkörbchen tragend. Höhe 18 cm.
- 347. Elfenbeingruppe. Zwei Chinesinnen vor einem durchbrochen geschnitzten Paravent sitzend und ein Kind wickelnd. Höhe 12 cm.
- 348. Walroßfigur. Tanzender Dudelsackbläser. Höhe 131/2 cm.

Eisen, Zinn, Kupfer, Bronze, Silber.

- 349. Eiserne Kassette. Deutschland XVI. Jahrh. Auf Kugelfüßen und mit kompliziertem Schloß. Allseitig reich geätzt mit Renaissance Ornamenten. Mit Schlüssel. Höhe 61/2, Breite 12, Tiefe 7 cm.
- 350. Eiserne Kassette mit kompliziertem Schloß und altem Schlüssel. Allseitig reich und subtil geätzt; inmitten reichen Renaissance-Ornamentwerks acht männliche und weibliche Kostümfiguren. Sehr gutes Stück in prächtiger Ausführung und bester Erhaltung. Höhe 15, Breite 24, Tiefe 131/2 cm.
- 351. Prunk-Rüstung. Deutschland. Renaissance mit reicher Aetzmalerei. Der Visierhelm mit hohem Kamm und zweigliedriger Halsbedeckung. Das Visier mit zwei schrägen Augenschlitzen und Luftlöchern. Kinnreif aus einem Stück. Der Harnisch mit Gänsebauchgräte, an den Kanten und in der Mitte mit breiten Rankenbordüren umzogen. An das Brustschild fügen sich die fünffach geschuppten breiten Beintaschen an. Das Armzeug im Gelenk offen und mit breiten Ellenbogenkacheln. Die Handschuhe mit hohen Stulpen und geschobenem Fäustling. Die Beinschienen zweiteilig mit seitlich geflügeltem Kniestück und neunfach geschobenen Schuhen. Die ganze Rüstung zeigt einen Dekor von breiten und schmalen Friesen, Bordüren und Arabesken. Höhe 180 cm.

352. — Zwei Zinnteller, flach.

Diam, 22 cm, 2 Stück,

353. — Flacher Zinnteller. Diam. 22 cm.

354. — Fünf tiefe Zinnteller.

Diam. 22 cm.

355. — Zwei flache Zinnteller. Der Spiegel mit Gravur. Diam. 22 cm.

356. — Tiefe Zinnschüssel mit zwei seitlichen Tragkenkeln.

Höhe 91/2, Diam. 27 cm.

357. — Gedeckelte, runde Zinnterine mit zwei seitlichen Henkeln. Der zylindrische Rand und der Deckel mit einer Guirlande verziert.

Höhe 18, Diam. 23 cm.

- 358. Gedeckelte Zinnterine mit zwei seitlichen Henkeln, Delphine darstellend. Höhe 23, Diam. 231/2 cm.
- 359. Kokos=Vase mit Zinnmontierung. Auf der Leibung eingeschnittenes Wappen. Höhe 36 cm.

- 360. Zwei Zinnleuchter auf rundem Fulle. Louis XVI. Höhe 28 cm. 2 Stück.
- 361. Zwei Zinnleuchter. Rokoko, gedreht. Höhe 22 cm, 2 Stück.
- 362. Teekanne. Zinn, mit Holzhenkel und schlankem Ausguß. Auf dem Deckel ein Birne, die bauchige Leibung getrieben. Höhe 15 cm.
- 363. Milchkännchen. Zinn, mit Henkel und schlankem Ausguß. Die Leibung buckelig getrieben. Höhe 11 cm.
- 364. Gedeckelte Zinnkanne mit Henkel. Bauchige Form. Höhe 23 cm.
- 365. Senfbehälter. Zinn, mit Deckel.

Höhe 13 cm.

- 366. Salzfäßchen. Zinn, birnförmig mit abschraubbarem durchlochten Deckel.
 Höhe 14 cm.
- 367. Briefbeschwerer. Marmorplatte mit daraufliegendem Zinnengel.

Höhe 12 cm.

- 368. Gedeckelte Kupferkanne mit zwei Henkeln und auf drei Füßen. Die birnförmige Leibung reich verziert mit getriebenem Renaissance-Ornament. Mit einem Krahnenausguß.

 Höhe 301/2 cm.
- 369. **Hohe Messing Oellampe** mit Oelfang und herausnehmbarem Oelbehälter auf kegelförmigem Fuße. Höhe 39 cm.
- 370. Hohe Messing Oellampe mit Deckel und Oelfang. Höhe 34 cm.
- 371. Zwei Kerzenleuchter. Kupfer. Louis XVI. Höhe 20 cm. 2 Stück.
- 372. Fassung zu einem Weihwasserbecken. Kupfer. Mit durchbrochenem reichen Renaissance Ornament. Höhe 23 cm.
- 373. Bronce Ausgrabung. Römisch. Vase nach oben sich erweiternd, verziert und oben mit zwei Traghenkeln versehen. Angebl. Fundort bei Düren.

Höhe 191/2 cm.

- 374. Vier Bronzebeschläge in Form einer Schleife. 4 Stück.
- 375. Cloisonne Vase, birnförmig mit reichen Ornamentverzierungen auf blauem Grunde. Höhe $14^{1}/_{2}$ cm.
- 376. Cloisonne Väschen, viereckig, nach oben sich erweiternd und mit hübschen bunten Ornamentverzierungen. Höhe $15^{1}/_{2}$ cm.
- 377. Cloisonne Vase. Mit kugelförmigem Zwischensatz und weitüberfallendem Rande. Innen und außen mit reicher Emailverzierung, Streublümchen auf hellblauem Grunde.

 Höhe 251/2 cm.
- 378. Bronze Vase. China, eiförmig; die gefurchte Leibung mit aufliegendem Drachen geziert.

 Höhe 37 cm.

- 379. Bronze Vase. China. In Form von zwei, sich gegenüberstehenden Trichtern mit kugelförmigem Bindeglied. Vollständig mit tiefen, durchlaufenden Furchen geziert.

 Höhe 39 cm.
- 380. Bronce Cachepot. China. Mit zwei seitlichen Henkeln in Form von stilisierten Elefantenköpfen. Auf der Leibung landschaftliche Darstellungen. Höhe 25 cm.
- 381. Zwei Bronze Leuchter mit vier tulpenartigen Lichttüllen und auf drei Pferdehufen ruhend. XVIII. Jahrh. Höhe 16 cm. 2 Stück.
- 382. Hoher Bronze Leuchter. China. In Form von zwei übereinander stehenden Flaschen aus durchbrochenem Blattwerk mit Emaile-Einlage. Die Lichttülle in Form eines Blütenkelchs.

 Höhe 55 cm.
- 383. Hohe Bronze Leuchter. China. Auf Geländer umzogenem runden Fuß zwei freistehende Figuren und ein Tierkopf. Um den hohen Schaft windet sich ein Drachen,

 Höhe 62½ cm.
- 384. Hoher Bronze Leuchter. China. Auf hohem, glockenförmigen Fuß ist ein Drache aufgelegt, ebenso auf dem daraufruhenden Schaft. Die Lichttülle blattförmig. Höhe 64 cm.
- 385. Zwei hohe fünfarmige Kandelaber. Bronze. Empire. Auf bronzenem Fuß erhebt sich der mit Bronzekränzen und einer Figur gezierte Marmorsockel auf dessen bronzener Platte eine geflügelte Frauenfigur steht. Sie hält in den erhobenen Händen eine Fackel aus der die fünf mit Fratzen und Rankenwerk gezierten Leuchterarme in Form von Waldhörnern wachsen. Höhe 96 cm. 2 Stück.
- 386. Bronze Relief. Kopf eines Arbeiters, im Hintergrund rauchende Fabrikschlote.

 Bez. C. Meunier. Höhe 17, Breite 23 cm.
- 387. Der Lastträger. Bronze Vollfigur. Dr. Gensel schreibt in Velh. & Klasings Künstler Monographie. (S. 49 und Abbildg. 8). »Welche Ueberfülle von Kraft steckt in diesem Lastträger, den mächtigen, mit einer Trikotblouse bekleideten Oberkörper lässig auf den Beinen wiegend, die Rechte in die Seite gestemmt, während die Linke auf dem Oberschenkel ruht, den Kopf leicht nach rechts gedreht«. Bez. C. Meunier. Höhe 48 cm.
- 388. Sitzender Arbeiter, mit entblößtem kräftigen Oberkörper, den mit einer Kappe bedeckten Kopf vornüber gebeugt stützt er sich auf die Rechte, während die Linke lässig im Schoß ruht. Bez. C. Meunier. Höhe 37 cm.
- 389. Kurfürsten Uhr aus Mahagoni reich mit Messing inkrustiert. Das rechteckige geschweifte Gehäuse abgeflacht und mit nach unten ausgezogenen Ecken. Es ist ringsum und innen überaus reich mit Ranken und Ornamentwerk in Messing eingelegt. Die Ecken und die Glastür tragen Schnörkelwerk in Goldbronze. Als Bekrönung das

Symbol der Zeit in Goldbronze auf sich nach oben verjüngendem, reich mit Messinginkrustierungen und Bronzebeschlag verzierten Postament. Das bronzene Zifferblatt mit überaus reichem Barockornament. Die Email-Stunden- und Minutenziffern sind elegant geschweift und medaillonförmig in das Zifferblatt eingelassen. Mit Repetierwerk und Doppelschlag. Höhe 96, Breite 47, Tiefe 17 cm.

390. — Spielbrett, Ebenholz mit Silber eingelegt und allseitig aufs reichste graviert von dem Kupferstecher Paul Göttich. Augsburg um 1600. Mit 16 in Elfenbein gefaßten, vergoldeten und 16 in Ebenholz gefaßten silbernen Medaillen, die übereinstimmend auf der einen Seite in der Mitte ein sich küssendes Brautpaar mit der Inschrift: »Die Liebes Handt Macht Festes Bandt.« und auf der Rückseite ein schnäbelndes Taubenpaar mit der Inschrift: »Wie Man Sihet Ihm Tanben Standt.« Prächtige und äußerst interessante Arbeit.

Höhe $13^{1}/_{2}$, Breite und Länge $44^{1}/_{2}$ cm.

- 391. Silbernes Schreibzeug, bestehend aus Tintenfaß und Sandbehälter auf gemeinsamer, reich getriebener Schale, sowie Petschaft und Sandschaufel. Der Deckel der Sandbüchse ist mit einem getriebenem, weiblichen Porträt verziert, darunter die gravierte Inschrift: »Maria Ung. Reg.« Mit Meistermarke des Cornelius Linck. (Rosenberg 1547). Straßburg ca 1656. In Leder-Etui. 3 Teile.
- 392, Nautilus. Perlmuttermuschel, silbermontiert. Der hohe Fuß reich gegliedert, mit graviertem und getriebenem Blätterkranz und hochgetriebenem Kranz von Muscheln, Blättern und Buckeln. Der Schaft in Gestalt eines naturalistischen Baumstammes, welcher auf dem Rücken eines aus freigebildetem Schilfe springenden Seepferdes ruht. Die Muschel reich umzogen von Bändern in reliefierten Blattranken, Perlschnüren, Frauenbüste, Adler etc. und zur Form eines Schiffes gebracht. Auf dem höchsten Punkte des Gehäuses Amor, mit einem Blasebalg das Segel blähend, das an dem den Deckel zierenden Maste befestigt ist. Meistermarke Rosenberg 2584. Zürich, Hans Georg Müller (?) XVII. Jahrh. Höhe 49 cm.
- 393. Nautilus. Silber getrieben, teilvergoldet. Auf gewelltem wulstigen Fuße und balusterförmigen Schaft, der in darauf liegendem Silberrollwerk ausläuft. Die Silbermuschel trägt eine Puttenfigur, die in der Rechten einen Palmenwedel und in der Linken einen Lorbeerkranz hält. Die Schale zeigt vier tiefe Längsfalten und ist bekrönt von einer freistehenden Kinderfigur. Auf der Rückseite eingraviert zehn Namen und die Jahreszahl 1656. Mit Nürnberger Beschauzeichen und Jahresstempel 13. Nürnberg XVII. Jahrh.
- 394. Hoher Silber-Pokal, getrieben und vergoldet. Der stark eingeschnürte Fuß zeigt eine Bordüre in reichem Renaissance-Ornament. Der reich profilierte Schaft zeigt einen dreiteilig geschwungenen Nodus mit zylindrischem Ansatz. Der zylindrische Kelch mit ausgebogenem Lippenrand ist reich getrieben mit Riemenwerk und stillsiertem Ornament. Mit drei Marken.
- 395. Hoher Silber-Pokal, getrieben und vergoldet. Der stark eingeschnürte Fuß zeigt eine Bordüre, mit reichem Renaissance-Ornament. Der profilierte Schaft trägt einen dreiteilig geschwungenen Nodus, auf welchem der sich nach oben erweiternde Kelch ruht. Letzterer ist reich getrieben mit Riemenwerk und Fruchtfestons, sowie

in drei Medaillons mit jagdlichen Darstellungen. Der ebenfalls reich verzierte Deckel trägt als Bekrönung die Figur eines römischen Kriegers. Mit drei Marken.

Höhe 37 cm.

- 396. Meßkelch. Silber vergoldet auf gewelltem, weitauslaufenden und buckligen Fuße, welcher mit Rokoko-Ornament getrieben ist. Der profilierte Schaft trägt die glockenförmige Kuppa, die zur Hälfte in einem freigetriebenen Rokokobehälter ruht. Der untere Rand des Fußes trägt eingraviert die Inschrift: »Memento Penefactricis D. Maria Anna Viechterin.« Süddeutschland XVIII. Jahrh. Höhe 25 cm.
- 397. Gedeckelte Trinkkanne in getriebenem Silber. Spätrenaissance. Die zylindrische Leibung schmückt ein reiches Renaissance-Ornament mit drei Kartuschen mit Landschaftsdarstellungen. Der flache Deckel mit Renaissancefries und mit einem Männerkopf als Knauf. Mit elegantem volutenförmig geschwungenem Henkel. Mit Beschauzeichen und zwei Meistermarken. Schwäb.-Gemünd. Höhe 191/2 cm.
- 398. Große Silberplatte. XVIII. Jahrh. Der breite wellenförmige Rand zeigt einen Fries von verschiedensten Früchten in hoher Treibarbeit. Auf dem Spiegel vier zechende nackte Frauen, Bacchus und ein Faun am Waldesrande. Mit Beschauzeichen f. B. Basel. Herrliches Stück. Länge 50½, Breite 38 cm.
- 399. Silberne Gürtelschnalle aus reich durchbrochen gearbeitetem Blumen- und Rankenwerk. Süddeutschland. Höhe 7½, Breite 10 cm.



spillend bur nebusius Spitzen, Seidenstickereien.

- 400. Tischläufer auf rotem Atlas reiche Ornamente in Sammet mit Goldkordel appliziert. Italien XVIII. Jahrh. Länge 184, Breite 29 cm.
- 401, Tischläufer, ähnlich wie No. 400 Italien XVIII. Jahrh.

Länge 196, Breite 27 cm.

- 402. Breiter Behang auf weißem Grunde farbenprächtig bestickt mit einem reichen Blumenornament. Mit rot und weißer Schnittborde eingefaßt. Italien XVIII. Jahrh. Länge 237, Breite 52 cm.
- 403. Portièren-Ueberhang, reich bestickt mit breitem Blumenornament auf weißem Grunde. Eingefaßt von gelber Seidenborde, unten Fransen. Italien XVIII. Jahrh.

 Länge 102, Breite 51 cm.
- 404. Großer Tischläufer auf Silberbrokat reich bestickt mit Blumenbouquets. Mit goldener Brokatlitze eingefaßt, Italien XVIII. Jahrh. Länge 210, Breite 58 cm.
- 405. Silberbrokat-Behang mit reichster Streublumen-Stickerei. Oben und an den Seiten Goldborde, unten silberne Spitze. Italien. XVIII. Jahrh.

Länge 177, Breite 30 cm.

- 406. Portièrenüberhang. Auf weißem Grunde in prächtigster Stickerei breitgehaltenes Rankenwerk mit Vögeln. Eingefaßt mit gelber Seidenborde unten Troddeln. Italien XVIII. Jahrh. Länge 280, Breite 38 cm.
- 407. Silberbrokat-Behang unten gewellt. In der Mitte ein Blumenkorb, von da ausgehend ein reiches Blumenornament mit Vögeln in prächtigster Seidenstickerei. Eingefaßt mit Silberbrokatlitze unten Fransen. Italien XVIII. Jahrh.

Länge 218, Breite 35 cm.

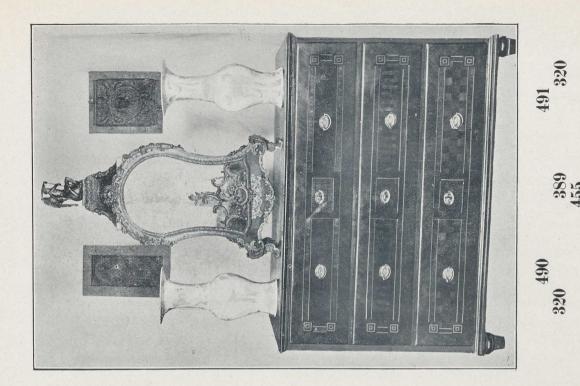
408. — **Tischläufer** auf fraisefarbigem Atlas, reiche Blumenornamentation in Sammet und Seide mit einer Seidenkordel appliziert. Italien XVIII. Jahrh.

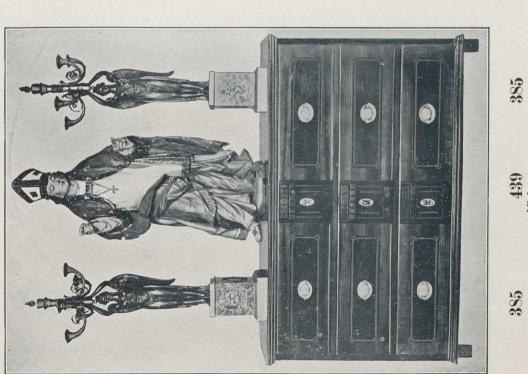
Länge 200, Breite 32 cm.

409. — Tischläufer auf rotem Atlas reich mit Blumenranken in Chenille und Goldstickerei appliciert. Mit silberner, golddurchwebter Borde eingefaßt.

Länge 189, Breite 31 cm.

410. — Seidene Tischdecke in reicher Stickerei auf weißem Grunde. Dieselbe zeigt breit gehaltene Renaissance-Blumenranken, in deren Mitte sich eine mit Früchten gefüllte Schale mit einer Sonnenblume und zwei Vögeln befindet. Als Einfassung gelbe Seidenborde. Italien XVIII. Jahrh. Länge 115, Breite 115 cm.



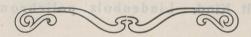


- 411. Kleine seidene Decke, auf weißem Grunde farbenprächtig bestickt mit stilisierten Blumen und vier Vögeln. Mit weißer Seidenborde eingefaßt. Italien XVIII. Jahrh. Länge 61, Breite 58 cm.
- 412. Seidene Decke, rechteckig und auf weißem Grunde. In der Mitte ein bekröntes Wappen mit einem Turm. Gegenstück zu Nr. 413. Süditalien. XVIII. Jahrh.

 Länge 190, Breite 58 cm.
- 413. Seidene Decke, rechteckig und auf weißem Grunde. In der Mitte ein bekröntes Wappen mit einem schreitenden Löwen, der ein Schwert hält. Von da nach den Seiten strebend reiche Renaissance-Blumenranken in prächtiger Seidenstickerei. Als Einfassung breite gelbe Seidenlitze. Süditalien XVIII. Jahrh. Prächtiges Stück von bester Erhaltung.

 Länge 201, Breite 92 cm.
- 414. Große Seiden=Tischdecke in reicher Stickerei auf rotem Grunde, Dieselbe zeigt breitgehaltene Renaissance-Blumenranken, in deren Mitte sich ein achteckiges breitgerändertes Medaillon mit einer Fruchtschale und zwei Vögeln befindet. Auf den Ranken schreitende Löwen. Als Einfassung gelbe Seidenfransen. Italien XVIII. Jahrh.

 Länge 120, Breite 175 cm.
- 415-424. Zehn äußerst feine Spitzen-Arbeiten. Italien XVII. Jahrh. 10 Stück.



Holzschnitzereien, Skulpturen, Möbel und Einrichtungsgegenstände.

- 425. St. Anna selbdritt. Eichenholz. Niederrheinisch um 1520. Mutter Anna, auf einem gothischen Sessel sitzend, hält in ihrer rechten Hand ein geschlossenes Buch. Auf ihrem linken Knie sitzt die als Attribut behandelte Maria und das Jesuskind. Die Faltengebung der Gewänder reich. Die Rückseite ist abgeflacht und wenig bearbeitet.
- 426. Heilige drei Könige. Relief. Eichenholz. Niederrheinisch um 1530. Zwischen Felsen die Zusammenkunft der fast vollrund geschnitzten hl. drei Könige zu Pferde.

 Höhe 29, Breite 46 cm.
- 427. Reliefgruppe. Lindenholz. Oberdeutsch um 1520 die hl. Familie mit dem hl. Joachim und der hl. Anna darstellend. Höhe 65, Breite 41 cm.
- 428. Madonna mit Kind. Lindenholz polichromiert. Oberdeutsch XV. Jahrh. Höhe 36 cm.
- 429. Madonna mit Kind. Lindenholz. Süddeutsch. XV. Jahrhundert. polychromiert. Die gekrönte hl. Jungfrau hält auf dem rechten Arm den Jesusknaben, der mit einer Taube spielt. Prächtiges Stück. Höhe $42^{1}/_{2}$ cm.
- 430. Madonna mit dem Kind. Eichenholz. Niederrheinisch. XVI. Jahrh. Standfigur der Gottesmutter in langem Gewande mit tiefen Falten, Manteltuch und langem Lockenhaar. Auf dem linken Arm hält sie das Jesuskind, welches die Rechte segnend erhebt, während die Linke die Weltkugel hält. Meisterhaft ausgeführte, vollrunde Statue, in fromm naiver Auffassung und streng künstlerischer Behandlung des Gewandes.
- 431. St. Barbara. Eichenholz. Kalkar um 1530. In seltener Weise mit einem reichen Zeitkostüm bekleidet mit langem; lockigen Haar, in der Rechten die Hostie und mit der Linken einen fünfteiligen Turm haltend. In Schrittstellung. Selten fein ausgeführtes Stück.
- 432. St. Katharina von Alexandrien. Lindenholz. Niederrheinisch um 1500. Die Krone auf dem Haupt und in langem wallenden Gewand hält die Heilige mit der vorgestreckten Rechten den Knauf eines zweischneidigen Schwertes. Mit der linken Hand hat sie den Mantel gerafft und trägt darin eine Bibel. Zu ihren Füßen der Heidenkönig.

- 433. Apostel Figur. Eichenholz. Frühgothisch. Kölner Schule. Von einem Relief stammend.

 Höhe 49 cm.
- 434. Bischof. Lindenholz. Fränkisch. Schule Tillmann Riemenscheider. In vollem Ornate im linken Arm ein Kirchenmodell tragend und in der Rechten den Bischofsstab führend. Höhe 75 cm.
- 435. **Bischof.** Lindenholz. Fränkisch. Schule Tillmann Riemenschneider. In vollem Ornate in der Linken den Bischofsstab und in der rechten Hand einen Pfeil tragend.

 Höhe 75 cm.
- 436. Bischof. Lindenholz. Fränkisch um 1480. Polychromiert. In der Linken hält er ein Buch, worin er mit der Rechten blättert. Die Rückseite ausgehöhlt.

 Höhe 129 cm.
- 437. Bischof. Eichenholz. Niederrheinisch. Anfang XVI. Jahrh. In langen, wallenden Mantel gekleidet hält er in der Linken den Bischofsstab und hat die Rechte segnend erhoben.

 Höhe 89 cm.
- 438. Bischof, Lindenholz. Oberdeutsch. Ende XVI. Jahrh. In der linken Hand ein aufgeschlagenes Buch haltend und in der Rechten den Bischofsstab tragend.

 Höhe 90 cm.
- 439. Bischof. Lindenhoiz. Süddeutsch. XVII. Jahrh. Polychromiert. Stark bewegte Figur in vollem Ornat. Vollrund. Höhe 105 cm.
- 440. St. Christopherus. Lindenholz. Alte Polychromierung. Süddeutsch um 1520. Auf der rechten Schulter trägt er das Jesuskind, mit der Linken stützt er sich auf einen Stab.

 Höhe 58 cm.
- 441. St. Florian. Lindenholz. Süddeutsch. XVII. Jahrh. Polychromiert. In voller Rüstung. Vollrund. Höhe 95 cm.
- 442. St. Georg. Lindenholz. Süddeutsch. In voller Rüstung. Gegenstück zu Vorigem. Vollrund. Höhe 95 cm.
- 443. St. Johannes. Lindenholz. Fränkisch um 1500. Vollfigur aus einer Kreuzigungsgruppe, die Hände zum Gebet gefaltet. Die Rückseite ausgehöhlt.

 Höhe 83 cm.
- 444. St. Johannes. Lindenholz. Süddeutsch. XVI. Jahrh. Polychromiert. Dreiviertel Lebensgröße. Die Rückseite ausgehöhlt. Höhe 150 cm.
- 445. Heiliger König. Eichenholz. Frühgothisch. Kölner Schule. Relieffigur aus einer Anbetungsgruppe. Höhe 57 cm.
- 446. St. Sebastian. Lindenholz. Polychromiert. Fränkisch. Mit beiden Armen an einen gegabelten Baumstamm gebunden steht der jungendliche braungelockte Heilige nur mit einem enggefaltenen Lendentuch, das rechte Bein vorhaltend. An Leib und Beinen die Löcher der Pfeile.

- 447. St. Stephan. Eichenholz. Niederrheinisch um 1500. Im Diakonen Gewand, auf den geschlossenen Armen Steine tragend. Höhe 62 cm.
- 448. St. Stephan. Eichenholz. Niederrheinisch. Anfang XVI. Jahrh. Im Diakonen Gewand und in der Linken einen Stab haltend. Höhe 72 cm.
- 449. Renaissance Kredenzschrank. Eichenholz. Der Unterteil mit zwei Türen und zwei darüber befindlichen gewölbten Schiebladen; der zurücktretende Oberteil mit zwei freistehenden Säulen als Träger der Kappe mit zwei Türen. Sehr schönes dekoratives Möbel. Süddeutschland. Höhe 161, Breite 123, Tiefe 55 cm.
- 450. Renaissance Stollenschrank. Süddeutschland XVI. Jahrh. Auf sechs abgeflachten Kugelfüßen erhebt sich das ausgeschnittene, kastenförmige Unterteil, drei Schiebladen enthaltend. Das Oberteil wird vorn durch vier freistehende, kanelierte Säulen und hinten durch eine reich mit Intarsien verzierte, architektonisch aufgebaute Wand mit vorgelegten, kannelierten Säulen getragen. Es ist tabernakelartig, mit einer kleinen Tür verschlossen und zeigt zu beiden Seiten je zwei kannelierte Säulen als Träger der vorstehenden Kappe. Das Möbel ist allseitig überaus mit reichen Ulmen- und Ahorn-Intarsien ausgestattet. Höhe 172, Breite 110, Tiefe 66 cm.
- 451. Etagenschrank. Eichenholz. Flämisch. XVI. Jahrhundert. Auf sechs Kugelfüßen erhebt sich das durch zwei Türen verschlossene Unterteil, deren Füllungen mit geometrisch geschnittenen Ornamenten geziert sind. Das Oberteil enthält drei je durch eine Tür verschlossene Gelasse. Die beiden seitlichen Türen zeigen das gleiche Ornament wie unten, während die mittlere Tür hübsche Nischenverzierungen aufweist. Die Schlagseiten sind durchweg mit Rillenleisten geziert. Mit vorspringendem, auf Kariatyden ruhenden Gesims. Das ganze Möbel ist äußerst wirkungsvoll ein- und aufgelegt mit Ebenholzverzierungen.

Höhe 206, Breite 180, Tiefe 67 cm

452. — Schreibschrank. Nußbaum. Rokoko. Das geschweifte, kommodenförmige Unterteil ist durch drei, die ganze Breite einnehmende, Schiebladen verschlossen. Den Uebergang zu dem zurücktretenden Oberteil bildet ein, durch geschrägtem Klappdeckel verschlossenes Gelaß mit vier kleinen Schiebladen. Das Oberteil ist durch zwei geschweifte Glastüren verschlossen. Ein durchbrochen geschnitzter Blumenkorb krönt das nach der Mitte zu ansteigende Gesims. Die Ecken sind abgeschrägt und gleich dem ganzen Möbel reich mit Schnitzwerk geziert

Höhe 200, Breite 198, Tiefe 66 cm,

- 353. Eckschränkchen. Eichenholz. Louis XVI. Auf drei spitzzulaufenden Stollen erhebt sich das durch zwei Türen verschlossene, seitlich abgeschrägte und mit reichem Schnitzwerk verzierte Unterteil. Das sich nach oben verjüngende Zwischenteil bildet eine verschließbare Schieblade mit gutem Rankenornament. Das sich hierauf erhebende Oberteil ist ebenfalls seitlich abgeflacht und durch eine Glastüre mit reich durchbrochen geschnitzten Kreuzsprossen verschlossen. Das eckige Gesims weit vortretend und als Bekrönung ein Rankenarrangement mit Fackel und Köcher tragend.
- 454. Empire Kommode. Nußbaum und Mahagoni mit Ahorn Intarsien. Auf viereckigen Stollen und mit drei übereinander liegenden Schiebladen. Die Deckplatte

- geziert mit prächtig eingelegter Vase. Vorder- und Seitenteile ebenfalls reich mit hübschen Intarsien. Dekoratives Möbel. Höhe 86, Breite 127, Tiefe 61 cm.
- 455. Empire Kommode. Aehnlich wie No. 454. Die Vorderseite der drei Schiebladen reich geziert mit verschiedenen Einlagearbeiten. Prächtiges Stück.

 Höhe 86, Breite 119, Tiefe 69 cm.
- 456. Empire Kommode. Nußbaum und Mahagoni mit Ahorn-Intarsien. Auf hohen, spitzzulaufenden, viereckigen Stollen und mit drei übereinander liegenden Schiebladen. Deckblatt, Vorder- und Seitenteile mit hübschen Einlageverzierungen. Messingbeschläge.

 Höhe 80, Breite 116, Tiefe 60 cm.
- 457. Kleine gothische Truhe. Eichenholz. Auf vier Klauenfüßen und mit seitlichen Traghenkeln. Die vordere Wand zeigt reiches Maaßwerk und einfache, ausgeschnittene Schloßplatte. Höhe 38, Breite 60, Tiefe 32 cm.
- 458. Kleine Geld=Truhe. Eichenholz mit Eisenbeschlag. Rheinisch. XV. Jahrh. Die Seiten und der Boden durch leichte, in Blätter endende, gothische Beschläge zusammengehalten. Die Schloßplatte einfach ausgeschnittener Rand. Mit Tragring. Höhe 24½, Breite 62½, Tiefe 44 cm.
- 459. Kleine gothische Truhe. Eichenholz. XV. Jahrh. Die Vorderseite ist in vier Felder eingeteilt, welche Rollwerkschnitzerei aufweisen.

Höhe 56, Breite 80, Tiefe 37 cm.

- 460. Kleine Renaissance Truhe. Eichenholz. XVI. Jahrh. Auf zwei Schlittenfüßen. Auf der Vorderseite zwei Füllungen mit von Rankenwerk umrahmten Medaillons mit vollrunden Köpfen in überaus feiner Schnitzerei. In der Mitte, unterhalb der blätterförmig ausgeschnittenen Schloßplatte eine prächtige, tiefgeschnittene Blumenstaude. Höhe 51, Breite 83, Tiefe 41 cm.
- 461. Kleine Renaissance Truhe. Eichenholz. XV. Jahrh. Die Vorderseite mit Mauerwerkschnitzerei und drei Nischen, von denen die mittlere die Figur der Justitia und die seitlichen vollrund geschnitzte Porträtköpfe in reicher Renaissanceumrahmung enthalten. Die beiden Seiten ebenfalls mit geometrischem Schnitzwerk. Höhe 36, Breite 79, Tiefe 45 cm.
- 462. Kleine Renaissance Truhe. Eichenholz. Auf zwei eingeschnürten Schlittenfüßen und mit abgeflachtem, bauchigem Deckel. Die Vorderplatte und die beiden
 Seiten zeigen in quadratischen und rechteckigen Füllungen tiefgeschnittene Ornamentverzierungen und in denen zu beiden Seiten des Schlosses die Porträtköpfe
 eines Ehepaares. Die Schlagseiten zeigen zwei halbrund geschnitzte Männerfiguren.
 Höhe 35, Breite 51, Tiefe 35 cm.
- 463. Truhe. Eichenholz. Die Vorderseite mit langgezogenem, flach geschnitzten Rankenwerk; in der Mitte ein Medaillon mit Kruzifix und der Jahreszahl 1779.

 Höhe 49, Länge 142, Breite 53 cm.
- 464. Hohe Standuhr. XIX. Jahrh. Mahagoni mit Ahorn und Ebenholzeinlagen. Auf spitz zulaufenden, viereckigen Stollen erhebt sich der Sockel auf der Vorder-

- seite mit einer Blumenranke verziert. Der sich nach oben verjüngende Kasten ebenfalls mit hübschen Intarsien und den Initialen: J. P. H. S. 1815. Das die Uhr enthaltende Oberteil ist zierlich geschnitzt und mit geschweiftem Gesims. Joh. Wilh. Kronenberg, Uhrmacher in Wald b. Solingen. 1803. Höhe 138 cm.
- 465. Hohe Standuhr. Eichenholz. Barock. Auf bauchigem, geschweiften Sockel erhebt sich der gerade Kasten. Die Seiten und die Tür in je zwei Felder mit geschweiften Umrandungen geteilt. Das die Uhr enthaltende Oberteil mit hohem Gesims.

 Höhe 238 cm.
- 466. Hohe Standuhr. Louis XV. Eichenholz. Die Vorderseiten mit Mahagoniund Ahorn-Intarsien. Das Zifferblatt Zinn auf Kupfer und mit Inschrift: »JOHAN-NES-MELCHER — FECIT — A — EUPEN. — 1736. Höhe 284 cm.
- 467. Eck-Stand-Uhr. Louis XVI. Eichenholz. Die Vorderseite reich geschnitzt, die Ecken abgeschrägt. Das Zifferblatt Zinn auf Kupfer und mit Inschrift: »No. 636 CORNELIUS LEURS A EUPEN. Höhe 255 cm.
- 468. Damenschreibtisch. Louis XV. Auf vier geschweiften Stollen drei nebeneinander liegende Schubladen und eine ausziehbare Schreibplatte. Hierauf erhebt sich, von zwei Säulen flankiert, ein kuppelartiger Aufbau in der Mitte unten eine Schublade und ein Schränkchen enthaltend. Ueberaus prächtiges Stück mit reichen Ahorn-Intarsien.

 Höhe 123, Breite 71, Tiefe 43 cm.
- 469. Runder Empire Tisch auf drei durch Bronzeschnüren miteinander verbundenen Stollen mit Frauen-Büsten und Klauenfüßen in Bronze. Die Platte Marmor mit Bronzeeinfassung.

 Höhe 81, Diam. 54 cm.
- 470. Runder Tisch. Nußbaumholz mit Ahorn-Intarsia. Biedermeier.
 Höhe 771/2, Diam. der Platte 901/2 cm.
- 471. Rokoko Ruhebank. Buchen- und Ulmenholz, auf sechs reich geschnitzten Stollen, von welchen die äußeren vier geschweift sind. Die seitlichen Lehnen ebenfalls geschweift laufen oben in Schneckenform aus. Allseitig reich mit Schnitzwerk verziert. Höhe des Sitzes $43^{1}/_{2}$, Länge 140 cm. Höhe der Armlehnen 81 cm.
- 472. Rokoko Lehnsessel. Nußbaum. Auf vier geschweiften, reich geschnitzten Stollen. Arm- und Rückenlehne sind gepolstert, gleichfalls geschweift und prächtig geschnitzt. Höhe 110 cm.
- 473. Lehnsessel. Nußbaum. Rokoko. Auf vier untereinander verbundenen, geschweiften Stollen mit Muschelornament. Die Rückenlehne mit zwei geschweiften und mit Muschelornament gezierten Zwischenstäben, oben bekrönt durch eine ausgeschnittene Kartusche und Palmetten. Mit Rohrgeflecht. Höhe 94 cm.
- 474. Lehnsessel. Eichenholz. XVIII. Jahrh. Auf vier geschweiften Stollen und Rokokoornamenten. Höhe 90 cm.
- 475. Lehnsessel. XIX. Jahrh. Auf vier geschweiften Stollen und mit hoher Rückenlehne. Mit Rohrgeflecht. Höhe 103 cm.

- 476. Sechs Stühle. Nußbaum. Louis XVI. Auf vier untereinander verbundenen Stollen und mit durchbrochen geschnitzter Rückenlehne. Höhe 90 cm. 6 Stück.
- 477. Bauernsessel. Nußbaum. XVII. Jahrh. Auf vier kannelierten Füßen und mit prächtiger, durchbrochen geschnitzter Rücklehne.

 Höhe 89 cm.
- 478. Bauernsessel. Nußbaum. XVIII. Jahrh. Auf vier kannelierten Füßen und mit flachgeschnitzter Rückenlehne. Aufder selben die Initialen: J. P. und Jahreszahl 1748.

 Höhe 91½ cm.
- 479. Spiegelrahmen mit reicher Renaissance-Schnitzerei.

Höhe 145, Breite 62 cm.

- 480. Flache Console. Eichenholz mit Wappenschild, daß von zwei Satiren gehalten wird. Datiert 1559. Höhe 32, Breite 21 cm.
- 481. Teil eines Schrankes mit zwei Türen, in deren Füllungen je ein Wappen haltender Löwe. Eichenholz.
- 482. Zwei Schranktüren. Eichenholz. Rheinisch. XV. Jahrh. Die Füllungen zeigen reiches Faltenwerk. Mit Original-Schloß.

Höhe $62^{1}/_{2}$, Breite 38 cm. 2 Stück.

483. — Zwei Türen. Eichenholz. Renaissance. Mit je zwei Füllungen übereinander, darin Kartuschen mit Engelsköpfen bez. Löwenmasken.

Höhe 107, Breite 451/2, 2 Stück.

- 484. Teil einer Vertäfelung. Eichenholz. XV. Jahrh. Mit neun Rollwerk-Füllungen, oben vier und unten fünf kleinere. Höhe 99, Breite 158 cm.
- 485. Vier Füllungen. Eichenholz. XV. Jahrh. Faltenwerk.

 Höhe 431/2, Breite 20 cm. 4 Stück.
- 486. Drei verschiedene Füllungen. Eichenholz mit Roll- und Faltenwerk. XV. Jahrh. Höhe 361/2—47, Breite 191/2—23 cm. 3 Stück.
- 487. Zwei hohe Füllungen. Eichenholz mit aufschießendem Renaissance-Rankenwerk. XVI. Jahrh.

 Höhe 57, Breite 21 cm. 2 Stück.
- 488. Zwei Füllungen. Eichenholz. XV. Jahrh. Mit reichem Schnitzwerk.

 Höhe 54, Breite 29 cm. 2 Stück.
- 489. Zwei Füllungen. Eichenholz. XV. Jahrh. Mit tief geschnittenem Rollwerk. Höhe 46, Breite 25 cm. 2 Stück.
- 490. Füllung. Eichenholz. Niederrheinisch um 1520. In Nische stehende tiefgeschnittene Madonnenfigur, welche auf dem Arm den Jesusknaben hält und diesem mit der Linken eine Birne reicht.

 Höhe 42, Breite 25¹/₂ cm.
- 491. Füllung in Rahmen. Eichenholz. XVI. Jahrh. Inmitten reicher Renaissance Ornamente in rundem Medaillon ein fast vollrund geschnittener, bärtiger Männerkopf.

 Höhe 35.

ANT. CREUTZER vorm. M. LEMPERTZ

AACHEN, Elisabethstrasse 4

Gegründet 1869

Telephon 425

ABTEILUNG: KUNSTHANDLUNG

Übernahme ganzer Sammlungen sowie einzelner Beiträge zu Versteigerungen und freihändigem Verkauf unter koulantesten Bedingungen.

Günstige Gelegenheit zu schnellster und vorteilhaftester Verwertung.

ABTEILUNG: ANTIQUARIAT

Ankauf ganzer Bibliotheken und einzelner Werke aus allen Wissenschaften zu höchsten Taxpreisen gegen Barzahlung.

Kataloge auf Wunsch

